

Radebeuler Amtsblatt



Schaulustiges Komödiantentum

Das 14. Internationale Wandertheaterfestival lädt zum Weinfest durch »Schau Spiele«

Man traut es sich nach diesem – nun ja – durchwachsenen Sommer kaum hinauszuposaunen, dass der Herbst naht. Aber er tut es und bevor er das Zepter fest in die Hand nimmt, buntes Laub über den Altkötzschenbrodaer Dorfanger treibt und die Elbwiesen mit grauem Regen tränkt, lädt der Spätsommer in Radebeul noch einmal die Musen vor.

Bereits zum 14. Mal gesellt sich zum traditionsreichen Radebeuler

Herbst- und Weinfest das Internationale Wandertheaterfestival – nicht nur eine weithin einzigartige Partnerschaft, sondern längst auch eine, die das Publikum in jener magischen Mischung nicht mehr missen möchte. Glaubt man dem musischen Kurier, laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren: Winzer rollen die Fässer ins Tal, der Festschmuck wird geputzt und aufgehängt und die Wanderkomödianten schwitzen auf der Probebühne – das 19. Herbst- und Weinfest naht mit großen Schritten und womöglich wird sich das Weinlaub ein bisschen früher festlich färben als gewöhnlich, denn das stimmungsvolle Wein- und Theater-Spektakel belebt den Dorfanger in diesem Jahr bereits vom 18. bis 20. September.

Einen besonderen musikalischen Auftakt gibt es Freitagabend mit dem Konzert von Enver Izmajlov (Usbekistan), einem der weltbesten Jazzgitarristen im Luthersaal der Friedenskirchgemeinde. Musikalische Höhepunkte versprechen außerdem die Brassband von Mardi Gras.bb (Deutschland), The Burning Hell aus Kanada, Les Yeux d'la Tete aus Frankreich sowie der Star des letzten Schaubudensommers Cora Frost.

Für Groß und Klein wird zwischen Dorfanger und Streuobstwiese an drei Tagen alles Erdenkliche in puncto »Schau Spiele« gezeigt: 1997 konnte das Theater Derevo den damals ersten Publikumspreis des Radebeuler Festivals erringen (mit ihrem Klassiker »Once«).

In diesem Jahr kommt die Truppe mit einer speziell für das Wandertheaterfestival einstudierten – den ganzen Dorfanger und die Elbwiesen einbeziehenden – Inszenierung zurück nach Radebeul: »NarrenKönig«. Dieser inspiziert mit großem Gefolge sein Reich. In seinem Allmachtswahn kommt er auf die närrischsten Ideen, die seine Untergebenen umzusetzen haben. Das von Petersburg und Dresden aus durch die Welt ziehende Theater Derevo hat sich der

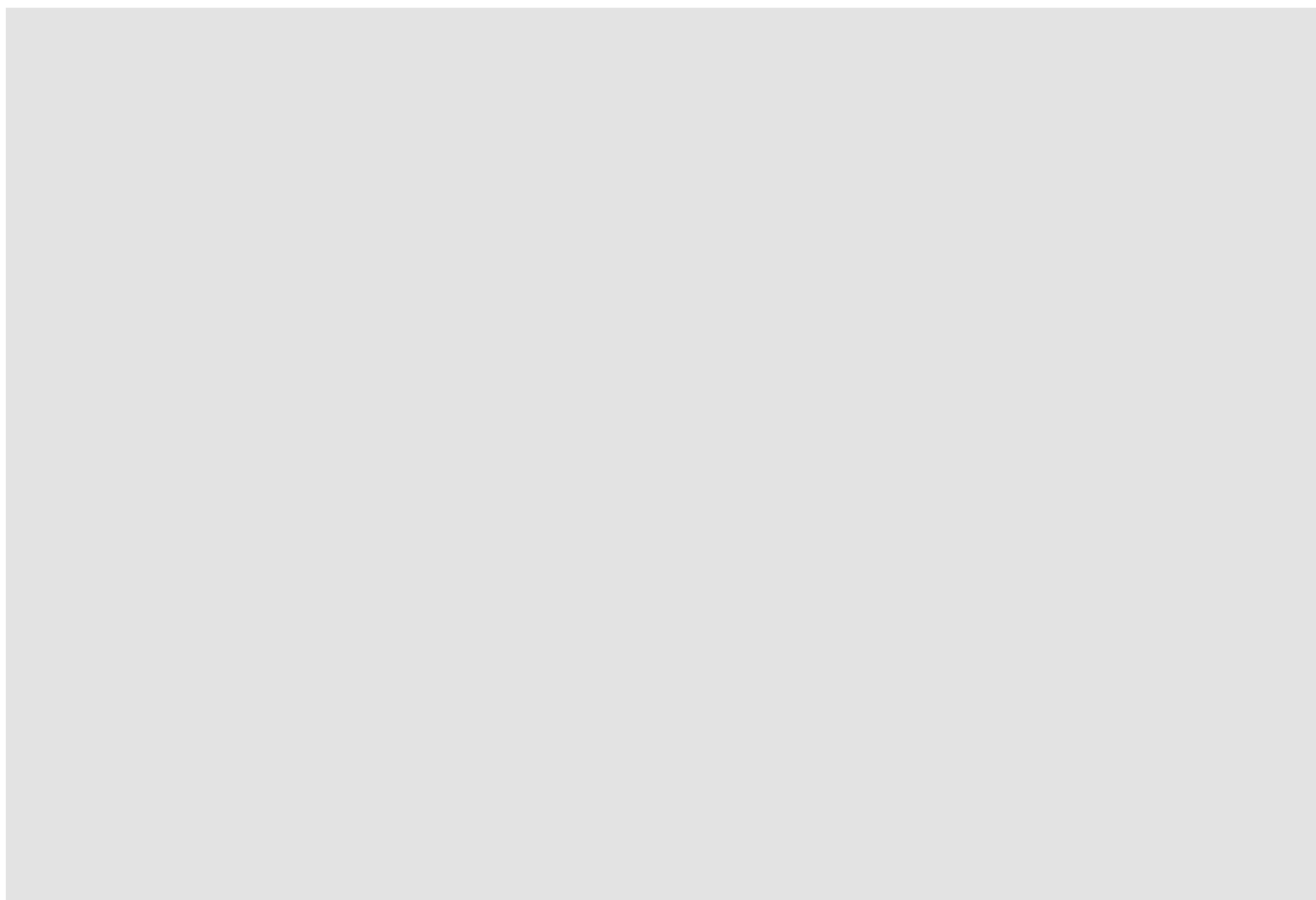
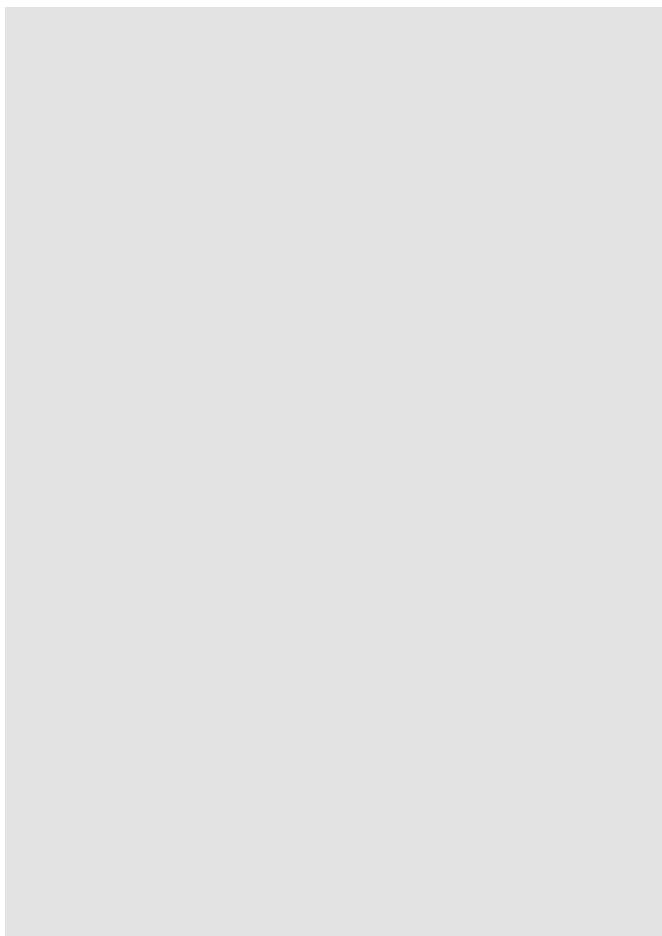
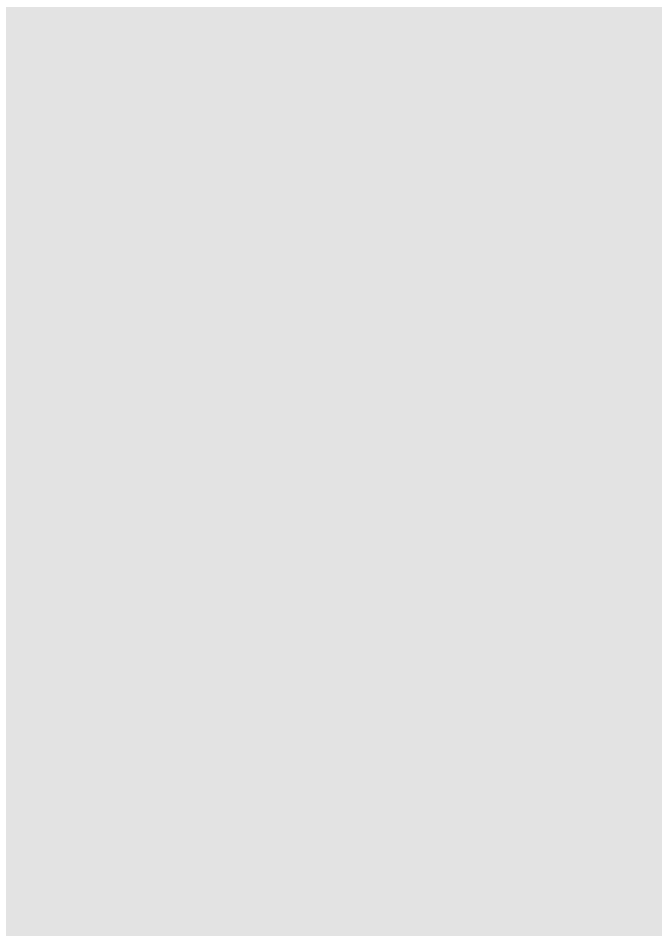
»Sprache des Körpers, der Emotion und der Seele« (Derevo-Manifest) verschrieben. Der exzentrische Ausdruckstanz ist in seinen Aufführungen von Clownerie, Pantomime und Improvisation geprägt und somit nicht nur ein Höhepunkt des diesjährigen Programms, sondern steht auch exemplarisch für den Facettenreichtum theatralischer Körpersprache.

Vertreter dieser Künste, auf dem Radebeuler Fest, sind neben vielen anderen Gruppen auch, der mit dem Silbernen Clown ausgezeichnete Pantomime Peter Shub aus den USA, das italienische Oplax Teatro mit seiner atemberaubenden Tanzperformance auf Stelzen und die Compagnie TRUKiTREK aus Spanien. Die Künstler aus Barcelona wurden in diesem Jahr mit ihrem Stück »Hotel Crab« beim renommierten »World Festival of Puppet Art« in Prag mit dem 1. Preis ausgezeichnet.

Recyclingartist Richard von Gigantikow schafft in diesem Jahr wieder ein zauberhaftes, begehbare Labyrinth »Laby Lilalu«. Wenn diese bizarre Skulpturenlandschaft zum »Finale Grande« spektakulär in Flammen aufgeht, vereinen sich Künstler und Publikum zu einem letzten großen Tanz.

Muse und Wein feiern drei Tage und Nächte ein rauschendes Fest, zu dem auch 2009 über 50.000 Besucher erwartet werden.





Tag des offenen Denkmals

am 13. September 2009 in Radebeul



In diesem Jahr lädt die Deutsche Stiftung Denkmalschutz unter dem Motto »Historische Orte des Genusses« interessierte Besucher zum Tag des offenen Denkmals am 13. September ein. Orte des Genusses, der Freude und der Erholung gibt es viele – auch in Radebeul – zu entdecken.

In Zitzschewig lädt die »Charlotte K.« auf einen Besuch ein. Das alte Bauernhaus, errichtet 1827 als Wohnstallhaus, wurde im letzten Jahr aufwändig saniert und beherbergt heute ein Restaurant und eine Pension.

Das Hohenhaus lädt zu einem Rundgang in den Park ein. Außerdem gibt es diesmal eine Dampfmaschine von 1886 im alten Heizhaus zu entdecken, die früher der Wasserversorgung der Gärtnerei und des Parkes diente.

Der besondere Genuss Radebeuls ist am Sonntag bei der Weinernte zu entdecken. Am Meinholdschen Turmhaus werden im Weinberg die Trauben geerntet und anschließend gepresst.

An das Wirken des Naturheilkundlers Friedrich Eduard Bilz in Radebeul erinnern das ehemalige Bilz-Sanatorium und der Bilz-Bund. Mit seiner ab 1892 am Strakenweg, heute Eduard-Bilz-Straße, eingerichteten »Kuranstalt für naturgemäße Lebens- und Heilweise« verwirklichte er seine naturheilkundlichen Lehren und Kurmethoden. Heute zeigen sich die Kurgebäude nach umfassender Sanierung wieder in alter Pracht.

Am Sonntag, 13. September 2009, laden die Stadt Radebeul und der Verein für Denkmalpflege und neues Bauen e.V. alle Neugierigen ein. **Hier der Überblick über das Programm:**

Objekt	Adresse	Führungen	Öffnungszeiten
Restaurant »Charlotte K.«	Coswiger Str. 23	11.30 / 14.00 Uhr	
Hohenhaus	Barkengasse 6	11.00 / 13.00 Uhr	10 – 16 Uhr
Bilz-Bund	Lößnitzgrundstr. 101	12 / 14 / 16.00 Uhr	zur Führung
ehem. Bilz-Sanatorium	Eduard-Bilz-Str. 53	11 Uhr (äußere Führung)	Häuser nicht offen
Meinholdsches Turmhaus	Weinbergstraße 10	*	*
Rundgang: Schmuckplätze in Radebeul	Treffpunkt: Rondell an der Dr.-Schmincke-Allee	11.00 / 13.00 Uhr	–

* bei Redaktionsschluss lagen noch keine Zeiten vor, Veröffentlichung soll über Tagespresse erfolgen

AUS DEM INHALT	
Aus dem Rathaus	
Jugendaustausch	4
Seniorengeburtstage	4
Anmeldeverfahren KITA	5
Vereinsförderung der Sparda Bank	6
Ausgleichsbeträge in Kötzschenbroda	7
Amtliches	
Öffentliche Einladungen	8
Stadtratsbeschlüsse	8
Grundstücksausschreibungen	10
Abgabemahnung	10
Vergaben	11
Ausschreibung Spezialmarkt	11
Wahlbekanntmachung	12
Mitteilungen	
Programm Herbst- und Weinfest	18
Allende-Gedenken	19
Tourist-Information	19
Jobschnüffler	19
Veranstaltungshinweise	19
Apothekennotdienste	22
Gewerbepäsentation	
Zoo & Co. Daßler – Coswig	23

Kostenfreie Rentenberatung zweimal im Monat

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet i. a. jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Radebeul, Außenstelle Forststraße 26, Erdgeschoss, Zimmer 7 die Rentenberatung statt.

Die nächsten Termine sind der 10. September und 24. September 2009.

Planmäßige Straßensperrungen im September 2009 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigungen / Umleitung
Meißner Straße zwischen Coswiger Straße und G.-Hauptmann-Straße	bis zum 11.09.2009	Straßenausbau	halbseitige Straßensperrung mit Ampel-Regelung
Augustusweg zwischen Gutenbergstraße und Bennostraße	bis zum 18.09.2009	Abwasserkanalbau und Neuverlegung Trinkwasserleitung	Gesamtsperrung
Turnerweg	bis zum 11.09.2009	Auswechslung Abwasserkanal und Trinkwasserleitung	Gesamtsperrung
Wahnsdorfer Weg	bis zum 09.10.2009	Abwasserkanalbau	Gesamtsperrung
Mittlere Bergstraße zwischen Barkengasse und Hohenhausweg	bis zum 10.12.2009	Verlegung Abwasserkanal und Trinkwasserleitung, Straßenbau	Gesamtsperrung
Gartenstraße zwischen Turnerweg und Robert-Werner-Platz	bis zum 30.09.2009	Errichtung Abwasserschachtbauwerk und Kanalsanierung	Gesamtsperrung
Elbstraße	vom 10.09.2009 bis zum 10.12.2009	Straßenbau	Gesamtsperrung

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 95. Geburtstag

Frau Maria Ruhnau am 19. 9.

Zum 94. Geburtstag

Frau Elly Vesper am 1. 9.

Zum 93. Geburtstag

Frau Käte Techel am 22. 9.

Zum 92. Geburtstag

Frau Herta Rachner am 18. 9.

Herrn Werner Leckscheid am 20. 9.

Frau Marianne Woldmann am 20. 9.

Frau Gertrud Kunert am 21. 9.

Frau Luise Raum am 29. 9.

Zum 91. Geburtstag

Frau Erika Richter am 4. 9.

Zum 90. Geburtstag

Herrn Gerhard Poetschk am 3. 9.

Frau Christine Kirste am 6. 9.

Frau Ursula Lein am 6. 9.

Herrn Gottfried Schmidtsoff am 20. 9.

Zur Diamantenen Hochzeit

Herrn Siegfried und Frau Elfriede

Herbst am 17. 9. 2009

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 0351/831 1548

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Veranstaltungen im September

Am **ersten Donnerstag** im Monat findet um 9.30 Uhr die Teestunde im Familienzentrum, Altkötzschenbroda 20 statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,00 €

Mittwoch, 30. 9. 2009, 20.00 Uhr, im Familienzentrum

»Kassandra – in der griechischen Mythologie und modernen Literatur«

Es wird zunächst die trojanische Seherin in ihrem Umfeld betrachtet und ihre mögliche Wirkung im trojanischen Krieg (Ilias) und danach stellt sich die Frage, was hat sie uns heute noch zu sagen. Hierzu wird das Buch »Kassandra« von Christa Wolf vorgestellt und diskutiert. Eintritt: 3,00 €

WWW.RADEBEUL.DE

Jugendaustausch zwischen St. Ingbert und Radebeul

Das Sachgebiet Jugendfreizeit informiert

Vom 1. 8. bis 8. 8. weilten 5 Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren aus unserer Partnerstadt St. Ingbert zu Besuch in Radebeul. Damit ging der 2006 begonnene Jugendaustausch nun schon in die dritte Runde. Der Jugendbetreuer Jörg Henschke und ein Mädchen folgten unserer Einladung schon zum zweiten Mal. Die anderen Teilnehmer konnten wir im vergangenen Jahr bei unserem Rückbesuch kennen lernen. Die geknüpften Kontakte wurden übers Jahr per Mail gepflegt und nun freuten sie alle auf ein Wiedersehen. Die Mitarbeiter des Sachgebietes Jugendfreizeit hatten sich gemeinsam mit den Jugendlichen wieder ein abwechslungsreiches Programm einfallen lassen. Dieses kam gut bei den Jugendlichen an. Hier ein paar Auszüge aus dem Erlebnisbericht von Caroline:

Am Samstag, den 1. 8. 2009 sind die St. Ingberter 16.22 Uhr in Radebeul-Ost auf dem Bahnhof angekommen. Wir hatten sie schon erwartet und freuten uns auf sie.

Sie stiegen aus dem Zug und man sah viele bekannte Gesichter, aber auch ein neues war dabei. Ich war sehr froh das Lena, Julia, Mela und Vanessa dabei waren, aber auch über den »neuen« Tobias habe ich mich gefreut, da endlich mal wieder ein Junge dabei war. Wir schafften sie erst in die Pension, da wurden wir herzlich empfangen. Die St. Ingberter haben sich erst mal häuslich eingerichtet, danach ging es in den Rats-Keller. Wir haben da richtig schön gegrillt und es waren auch noch paar Jungs von Radebeul da (Basti, Peter, Alex und Jan).

Am Sonntag, den 2. 8. 2009 sind wir 11.20 Uhr mit der Traditionsbahn mitgefahren und kurz vor Moritzburg gab es dann eine Schießerei mit einem Überfall, auch ich habe da mitgemacht. Wir sind bis Radeburg gefahren und dort ist der Rest durch Radeburg gelaufen und hat sich umgeschaut. Nach 1 ½ Stunde ging es mit der Kleinbahn zum Bilzbad, wo wir uns supi erholt haben. Abends im Rats-Keller machten wir Pizza und die ist uns sehr gut gelungen. Basti hat da auch Musik aufgelegt und wir haben einfach noch etwas gechillt.

Am Montag, den 3. 8. 2009 sind wir vormittags nach Dresden gefahren und haben als erstes geschoppert. Danach haben wir uns viele Sehenswürdigkeiten angesehen. Abends waren wir bei den Filmnächten am Elbufer und haben uns »Madagascar II« angeguckt. Hinter uns saß eine ältere Frau und sie hat immer so komisch gelacht, da mussten wir immer mehr lachen.

Dienstag, den 4. 8. 2009, waren wir von 12.00 bis 14.00 Uhr im Kroko-Fit Bowling spielen. 17.00 Uhr gingen wir dann in das Westerncamp Fort Henry auf der Lößnitzgrundstraße 62, in dem ich immer mitarbeite. Dort haben wir Bogenschießen und Messer werfen gemacht.

Am Mittwoch, den 5. 8. 2009 waren wir 10.30 Uhr bei unserem Oberbürgermeister, da hat

er viel mit uns geredet und auch eine Frau von der Sächsischen Zeitung hat uns viele Fragen gestellt. Danach noch schnell ein Foto und dann war der Oberbürgermeister wieder weg. Nach dem Besuch sind wir dann in die Sächsische Schweiz nach Rathen gefahren. Dort quälten wir uns durch die Schwedenlöcher nach oben zur Bastei.

Am Donnerstag, 6. 8. 2009 sind wir um 9.00 Uhr nach Moritzburg zum Kletterpark gefahren. Von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr waren wir auf den Bäumen klettern und dann haben wir uns noch die wunderschönen Tiere angesehen. 16.00 Uhr war dann Eric da. Er machte mit uns einen Graffitiworkshop und wir haben mit ihm T-Shirts besprüht. Das Motiv durften wir uns selbst raussuchen. Abends gab es dann wieder Singstar und ein paar Tränen, da ich mich leider verabschieden musste. Ich musste am Freitag leider schon mit den Cowboys zum Inselfest und unser Lager aufbauen. Am Freitag, den 7. 8. 2009, habe ich durch Erzählungen gehört, dass das »Ratsi-Team« mit den St. Ingbertern im Zeitreise-Museum in Radebeul Ost waren. Mittags gingen sie dann durch Altkötzschenbroda und schauten sich alles an. An der Elbe spielten sie Flaschen drehen und anderes. Abends gab es eine große Abschiedsfeier mit viel Musik, Tanz und leckerem Essen.

Am Samstag der 8. 8. 2009, 11.36 Uhr liefen sehr viele Tränen auf den Bahnhof in Radebeul-Ost, da es wieder nach St. Ingbert ging. Auch die Jungs waren sehr traurig und freuen sich jetzt schon auf das nächste Jahr, damit sie die St. Ingberter wieder sehen können. Auch ich freue mich schon auf das nächste Treffen in einem Jahr. In dieser Woche wurden die »alten Freundschaften« gepflegt und neue geschlossen. Beim Abschied flossen viele Tränen und es wurden schon eifrig Pläne für den Rückbesuch in St. Ingbert in den nächsten Sommerferien geschmiedet. Wir hoffen, dass dieser Jugendaustausch in Zukunft noch mehr Zuwachs erhalten wird.

Sonja Franzus, Mandy Tremel,
Sachgebiet Jugendfreizeit



Anmeldeverfahren für Kindertagesstättenplätze 2010/2011

Wie bereits in den vergangenen Jahren empfehlen wir allen Eltern folgende Verfahrensweise zur Anmeldung für einen Kindertagesstättenplatz in Radebeul:

Melden Sie Ihr Kind im Zeitraum vom 1.9. bis 11.12.2009 schriftlich oder persönlich bei der Leiterin der von Ihnen gewünschten

Kindertagesstätte als Krippen- oder Kindergartenkind an.

In der Regel werden nur zum neuen Kindergartenjahr (ab 9.8.2010) Plätze frei. Die Träger der Kindertagesstätten entscheiden ab Januar 2010 über die Aufnahme in ihren Einrichtungen. Voraussichtlich im März 2010

werden die Betreuungsverträge abgeschlossen. Wer dann noch keinen Platz bekommen hat bzw. erst danach seinen Betreuungsbedarf anmeldet, muss sich bei dem zuständigen Träger der Kindereinrichtung melden.

Die Kindertagesstätten in Radebeul erreichen Sie zur Anmeldung wie folgt:

Träger	Anschrift der Kindertagesstätte	Betreuungsalter	Leiterin	Telefon
Arbeiter-Samariter-Bund	Borstraße 33	KK, KG	Fr. Taraschewski	8 38 19 19
Arbeiter-Samariter-Bund	Gohliser Straße 8	KK, KG	Fr. Banyai	8 30 52 09
Deutscher Kinderschutzbund	Moritzburger Straße 51	KK, KG, Hort	Fr. Kurzmann	83 97 96 75
Deutsches Rotes Kreuz	G.-Hauptmann-Straße 12 a	KK, KG	Fr. Krause	8 33 62 85
Diakon. Werk Stadtmission	Riesestraße 3	KK, KG	Fr. Ulrich	8 30 63 80
Evangelische Friedenskirche	Altkötzschenbroda 53 a	KG, Hort	Fr. Renger	8 30 97 54
Glücksbärchen	Kötitzer Straße 129 a	KK, KG	Fr. Kretschmer	8 88 28 80
Kinderarche Sachsen	Waldstraße 24	KK, KG, Hort	Fr. Rewny	8 30 12 64
Kinderarche Sachsen	Am Gottesacker 6	KK, KG, Hort	Fr. Schlage	8 33 61 16
Kinderarche Sachsen	Hauptstraße 49	KK, KG, Hort	Fr. Beyer	8 36 28 79
Volkssolidarität	Gartenstraße 46	KK, KG	Fr. Siebert	8 38 19 19
Volkssolidarität	Gradsteg 15	KK, KG	Fr. Kühn	8 30 78 96
Volkssolidarität	Marienstraße 5	KK, KG	Fr. Ruland	8 30 11 58
Volkssolidarität	Nizzastraße 18	KK, KG	Fr. Günther	8 30 19 07
Volkssolidarität	Schulstraße 2	KK, KG, Hort	Fr. Bradatsch	8 30 14 66
Waldorf	Horst-Vieth-Straße 1	KK, KG	Fr. Claus	8 38 41 77
Stadt Radebeul	Anne-Frank-Straße 3	KK, KG	Fr. Wende	8 36 27 93
Stadt Radebeul	Harmoniestraße 11	KK, KG	Fr. Zernstein	8 30 98 84
Stadt Radebeul	Meißner Straße 159	KK, KG	Fr. Koch	8 30 90 35
Stadt Radebeul	Weststraße 70	KK, KG	Fr. Wendisch	8 38 63 54
Stadt Radebeul	Bertheltstraße 16	KK, KG	Fr. Ruhl	8 38 67 51

Hinweis: Anmeldung für Plätze bei Tagesmüttern / Tagesvätern über die Familieninitiative e.V., Altkötzschenbroda 20, Frau Plänitz oder Frau Schöne, Telefon 0351/8 39 73 23

KG = Kindergarten · KK = Kinderkrippe
 Amt für Bildung, Jugend und Soziales

Hinweise zur Entsorgung von Fallobst

Jahreszeitenbedingt fällt derzeit wieder verstärkt Fallobst an. Wir möchten Ihnen hiermit einige Hinweise zur Entsorgung geben.

Fallobst kann im eigenen Grundstück kompostiert oder eingegraben werden. Auch die Biotonne (es ist auch eine saisonale Nutzung möglich, Anmeldung siehe Abfallkalender Seite 64) kann man für die Entsorgung nutzen. Um Geruchsbelästigungen zu vermeiden wird empfohlen, die Abfälle in Zeitungspapier oder Papiertüten einzuwickeln.

Die Biotonne sollte immer fest verschlossen sein und nicht in der prallen Sonne stehen. Außerdem sollte der Boden mehrschichtig mit Zeitungspapier ausgelegt werden, um austretende Flüssigkeiten aufzufangen. Keinesfalls darf eine Entsorgung des Fallobstes im

Wald oder auf anderen freien Flächen (z.B. Feldern, Wiesen) erfolgen. Dies kann nicht nur den Unmut des betroffenen Grundstückseigentümers nach sich ziehen, sondern ist nach § 2 der Pflanzenabfallverordnung der Sächsischen Staatsregierung (PflanzAbfV) auch nicht gestattet und stellt eine Ordnungswidrigkeit im Sinne von § 6 Nr. 1 Pflanz AbfV dar.

Danach dürfen Pflanzenabfälle (wie z.B. auch Fallobst) aus privaten Kleingärten nur auf dem Grundstück auf dem sie angefallen sind, entsorgt werden, z.B. durch Verrotten, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren.

Herumliegende Obstabfälle sehen nicht nur unschön aus, sondern können auch Geruchsbelästigungen nach sich ziehen und locken Insekten und andere Kleintiere an.

Sind auf dem eigenen Grundstück keine Möglichkeiten zur Entsorgung des Fallobstes vorhanden, können dafür zugelassene Entsorgungsanlagen wie beispielsweise der **Recyclinghof der Humuswirtschaft Dresden Kaditz**, Spitzhausstraße 45 in 01139 Dresden, Öffnungszeiten Montag – Freitag 6.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 7.00 bis 12.00 Uhr oder der private **Wertstoffhof der Firma Neru** (vorher Nehlsen), Gartenstraße 38/40 in 01445 Radebeul, Öffnungszeiten dienstags und donnerstags von 13.00 bis 18.00 Uhr, samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr, genutzt werden.

Weitere Anbieter können Sie in den »Gelben Seiten« oder im Internet finden.

Monika Michael,
 Rechts- und Ordnungsamt

Das Sachgebiet Einwohnermelde- wesen informiert

Am 20.9.2009 wird der Druck der Lohnsteuerkarten für das Jahr 2010 vorbereitet. Wir bitten alle Bürger und Bürgerinnen, die ab dem Jahr 2010 keine Lohnsteuerkarten mehr benötigen, z. B. durch Erreichen des Rentenalters, dies dem SG Einwohnermeldewesen **bis zum 18.9.2009** mitzuteilen (auch telefonisch möglich unter: 0351/8311-730, -732, -733, -734).

*Simone Ebner, Sachgebietsleiterin
Einwohnermeldewesen*



Am 14. August 2009 konnte in der KITA »Radebeuler Spatzen« während des Sommerfestes eine neue Bewegungsfläche für die Kleinen feierlich übergeben werden.

Aktion »Sparda Bank fördert Vereine mit 20.000 €« feierliche Scheckübergabe am 8. 8. 2009 in der Sparda Bank Filiale Radebeul

»Bereits Anfang des Jahres haben wir überlegt, wie wir den 8. 8. 2009 – unseren 1. Jahrestag am Standort Radebeul – begehen wollen. Sicherlich hätten wir einen Tag der offenen Tür veranstalten können, ein Kundenevent begehen können usw., usf. – nein, wir wollten Gutes für die Region tun!« so die Filialleiterin der Sparda Bank Katrin Jacobi.

Für die Aktion »Sparda Bank fördert Vereine« hat die Bank 20.000 € ausgelobt. Das Geld stammt nicht aus den Spareinlagen der Kunden, sondern aus dem Gewinnspareiverband der Bank. Alle Vereine Radebeuls waren aufgefordert, sich mit einem interessanten Projekt vorzustellen. Insgesamt 42 Vereine bewarben sich, doch es sollte bewusst nicht mit dem Gießkannenprinzip verteilt werden.

Die Jury, bestehend aus der Sächsischen Zeitung, der Sparda Bank und des Oberbürgermeisters Bert Wendsche, hatten die Qual der Wahl. 14 Vereine, welche vorrangig interessante Jugendprojekte planen, wurden mit insgesamt 20.000 € bedacht. Unter den Gewinnern waren Sportvereine, Schulvereine, Kultur-

vereine – eine bunte Mischung aus allen Bereichen. »Wir freuen uns sehr über die Spende von 1.400 Euro«, sagte der RBC Vertreter Roland Mieller, »jetzt können wir den Aufbau unserer Mädchenfußballmannschaft intensivieren. Geplant ist zukünftig auch eine Frauenmannschaft.« Der Artistenverein »Carivo deluxe« beeindruckte mit einem besonderen Dankeschön – einer Kautschukdarbietung á la deluxe – für die erhaltene Spende von 1.600 €. Zur feierlichen Übergabe der Schecks kamen alle Mitglieder der Vereine mit selbstgestalteten Plakaten, welche noch einige Wochen in der Sparda Bank hängen bleiben. So kann sich jeder Verein auf seine Art und Weise präsentieren.

»Ein solches Projekt gibt es nicht alle Tage in Sachsen. Dieses Engagement für die Region ist besonders lobenswert« so der Schirmherr und Oberbürgermeister Radebeuls Bert Wendsche.

*Katrin Jacobi, Geschäftsstellenleiterin
Sparda Bank, Filiale Radebeul*



Vetreter der geförderten Vereine nach der Scheckübergabe

Neue Auszugsbroschüre »Wo finde ich Was?« erscheint Jahresende

Aktualisierungen/Neumeldungen erwünscht

Ende des Jahres soll die Neuauflage des Blauen Adress-, Behörden- und Firmenhandbuch »Wo finde ich Was?« erscheinen.

Neben Stadtplankarten, einem Straßenverzeichnis, in das alle Firmen eingetragen sind, einem alphabetischen Firmenverzeichnis und einem Branchenverzeichnis beinhaltet die Broschüre auch Behördenseiten mit Übersichten zu Bildungs-, Kinder- und Kultureinrichtungen, Stadtverwaltung, Hilfsorganisationen, Beratungsstellen, Kirchen und

Religionsgemeinschaften, Gewerkschaften, Parteien sowie Verbänden und Vereinen.

– **Sie haben eine Firma, die noch nicht in dem Verzeichnis steht oder mit falschen Daten geführt wird?**

Dann melden Sie sich bitte bei:
Dr. Wolfgang Tittel unter
Tel. 0371 / 774 35 20,
Fax: 0371 / 774 35 11 oder per
E-Mail: info@tittel-verlag.de

– **Sie sind in einem Verein, der derzeit nicht im Vereinsführer unter www.radebeul.de aufgelistet ist?**

Dann melden Sie sich bitte bei der:
Stadtverwaltung Radebeul,
Ute Leder, Tel. 0351 / 8311 548 oder
E-Mail: presse@radebeul.de.

Wir nehmen Ihre Änderungen / Meldungen gern entgegen und leiten sie an den Verlag weiter.

Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet »Kötzschenbroda«

Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung informiert

Die schwierige Materie Ausgleichsbeträge wirft bei Betroffenen und Interessierten immer wieder Fragen auf. Über die nächsten Monate werden an dieser Stelle Fakten vorgestellt und Fragen beantwortet.

Seit wann besteht das Sanierungsgebiet »Kötzschenbroda«

- Das Sanierungsgebiet »Kötzschenbroda« wurde 1992 als Satzung beschlossen.
- Die 1. Erweiterung (Bereiche Bahnhofstraße, Vorwerkstraße und Neue Straße/Hainstraße/Kötzschenbrodaer Straße) erfolgte im Jahr 2000;
- die 2. Erweiterung (Bereich Festwiese) im Jahr 2004.

Wieviel öffentliche Gelder sind in das Gebiet geflossen?

Im Sanierungsgebiet »Kötzschenbroda« werden bis zum Ende des Jahres 2009 insgesamt ca. 9,81 Millionen Euro Fördermittel eingesetzt. Fördermittel sind Steuergelder. 2/3 der Summe stellen Bund und Land zur Verfügung, 1/3 wird durch die Stadt aufgebracht.

Wofür wurden die öffentlichen Gelder eingesetzt?

- Die öffentlichen Gelder wurden wie folgt eingesetzt:
- 4 % für vorbereitende Arbeiten (z. B. Vorbereitende Untersuchungen, Wettbewerbe, Öffentlichkeitsarbeit),
 - 9,5 % für Grunderwerb,
 - 33 % für die Herstellung von Erschließungs- und öffentlichen Parkierungsanlagen,
 - 22 % für private Abbruch- und Sicherungsmaßnahmen,
 - 15,5 % für private Baumaßnahmen,
 - 10 % für Baumaßnahmen an Gemeinbedarfseinrichtungen,
 - 6 % für Leistungen der Sanierungsträger/-beauftragten.

Welche Vorteile bestehen für die Grundstückseigentümer im Sanierungsgebiet?

- Die öffentliche Infrastruktur (Straßen, Wege, Plätze, Grünflächen, Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen) im gesamten Gebiet wird innerhalb eines kurzen Zeitraums vollständig und grundlegend erneuert. Ein Zustand, der im restlichen Stadtgebiet über Jahrzehnte nicht erreicht sein wird.
- Die Eigentümer können öffentliche Förderung (Zuschüsse, keine Darlehen) für die Instandsetzung ihrer Gebäude, für Sicherungs- und Ordnungsmaßnahmen auf dem Grundstück erhalten.
- Die Eigentümer können Steuervorteile erzielen, indem sie ihre Sanierungsinvestitionen steuerlich abschreiben.

Warum und wofür verlangt die Stadt jetzt Geld von den Eigentümern im Sanierungsgebiet »Kötzschenbroda«?

Das ursprüngliche Ziel eines Sanierungsgebietes und der damit verbundenen Förderung ist es, einem baulich und funktionell mit Mängeln belasteten Gebiet »auf die Beine zu helfen«. Durch öffentliche Gelder wird Anschubfinanzierung geleistet und das Sanierungsrisiko damit ein Stück weit übernommen. Wenn sich der Erfolg im Gebiet einstellt, und das ist unbestritten in »Kötzschenbroda« der Fall, verlangt das Baugesetzbuch, dass die Eigentümer durch einen Ausgleichsbetrag anteilig an den Kosten beteiligt werden.

Wieviel Geld haben die Grundstückseigentümer im Gebiet zu zahlen?

Die Summe der Ausgleichsbeträge beträgt nach gegenwärtigem Sachstand ca. 890.000 €. Auf die 175 Grundstückseigentümer im Sanierungsgebiet »Kötzschenbroda« verteilt sich der Betrag wie folgt:

Anzahl Eigentümer	Höhe Ausgleichsbetrag
67	zwischen 500 und 2.000 €
59	zwischen 2.000 und 5.000 €
31	zwischen 5.000 und 10.000 €
18 (davon sind 7 Eigentümer Immobiliengesellschaften)	über 10.000 €

Wofür soll das Geld verwendet werden?

Das eingenommene Geld darf nicht zur Sanierung des städtischen Haushaltes verwendet werden. Es fließt entweder vollständig zurück an Bund und Land (= Ausgleichsbetrag) oder muss vollständig für Restmaßnahmen im Sanierungsgebiet eingesetzt werden (= Ablösungsbetrag).

Was ist der Unterschied zwischen Ausgleichsbetrag und Ablösungsbetrag?

Der Ausgleichsbetrag wird nach Aufhebung Sanierungssatzung (30.6.2011) mittels Bescheid festgesetzt. Als Grundlage dient zwingend ein Einzelwertgutachten für das Grundstück. Ein pauschaler Verfahrensabschlag ist nicht möglich. Gegen den Bescheid kann der Eigentümer Rechtsmittel (Widerspruch, Klage) einlegen.

Als Ablösungsbetrag bezeichnet man den vorzeitig freiwillig gezahlten Ausgleichsbetrag. Er kann längstens bis ein Jahr vor Aufhebung der Sanierungssatzung, also bis zum 30.6.2010, in der sogenannten Freiwilligkeitsphase gezahlt werden. Dazu wird zwischen Eigentümer und Stadt eine Ablösungsvereinbarung geschlossen. Als Grundlage dient i.d.R. die zonale Wertermittlung. Der Ablösungsbetrag ist pauschal (ohne Nachweis) 20% niedriger als der Ausgleichsbetrag.

Ist »Kötzschenbroda« das erste Sanierungsgebiet, in dem Ausgleichsbeträge erhoben werden?

Nach Mitteilung des Sächsischen Innenministeriums gibt es allein in Sachsen 243 Sanierungsgebiete analog »Kötzschenbroda«. In einem Viertel dieser Gebiete (60 Gebiete) wurden bzw. werden gegenwärtig entweder Ausgleichsbeträge erhoben oder durch Ablösungsvereinbarungen abgelöst.

Warum kann die Stadt das Sanierungsgebiet nicht einfach weiter bestehen lassen und somit die Ausgleichsbeträge vielleicht doch vermeiden?

Die Sächsische Aufbaubank als fördermittelbewirtschaftende Dienststelle hat den Durchführungszeitraum für das Sanierungsgebiet »Kötzschenbroda« mit Schreiben vom 18.8.2009 zum 30.6.2011 für beendet erklärt. Damit ist die Sanierungssatzung zu diesem Zeitpunkt aufzuheben.

Muss ich mein Haus verkaufen, wenn ich den Betrag nicht aufbringen kann?

Es ist weder das Ziel des Baugesetzbuches noch das Ziel der Stadt, die angestammte Bevölkerung aus dem Sanierungsgebiet zu vertreiben. Wer mit Hilfe einer Einnahmen- / Ausgabenrechnung der letzten sechs Monate (bei Gewerbetreibenden Gewinn- und Verlustrechnung) nachweisen kann, dass die Zahlung des Ausgleichsbetrages oder des Ablösungsbetrages in einem Stück eine zu hohe Belastung darstellt, bekommt mehrere Möglichkeiten angeboten, den Betrag in Übereinstimmung mit seiner Vermögenslage »abzustottern«.

Was passiert, wenn in der Freiwilligkeitsphase nicht gezahlt wird?

Es hat keine rechtlichen Konsequenzen, wenn der betroffene Eigentümer den Ausgleichsbetrag nicht vorzeitig, also bis zum 30.6.2010, freiwillig ablöst. Er büßt jedoch den 20%-Rabatt der Freiwilligkeitsphase ein, und die Stadt kann das Geld nicht mehr im Sanierungsgebiet einsetzen, sondern muss es an Bund und Land zurückgeben.



Damals



Heute

Einwohnerfragestunde

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen. Fragen können schriftlich oder zur Sitzung vorgebracht werden. **Der nächste Termin ist der 16. September 2009, 17.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Pestalozzistraße 6.**

Den Sitzungskalender finden Sie auch unter www.radebeul.de

Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Die jeweilige Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse, dem Schaukasten am Rathaus oder unter www.radebeul.de

Termine	Beginn	Gremium, Sitzungsort
01.09.2009 15.09.2009	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
02.09.2009	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss WSR GmbH, Neubrunnstraße 8, Sitzungsraum
16.09.2009	17.00 Uhr	Stadtrat Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, Zimmer 19
22.09.2009	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss Hoflößnitz, Knohlweg 37, 01445 Radebeul

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Folgende Beschlüsse wurden am 26. 8. 2009 gefasst:

SR 01/09 – 09/14

Beschluss über die Ablehnungs- oder Hinderungsgründe zur Annahme von Stadtratsmandaten

- Für die Wahl zum Mitglied des Stadtrates von Renate Kern liegt ein Hinderungsgrund nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 SächsGemO vor und führt damit zur Nichtannahme des Wahlamtes,
- Für die Wahl zum Ersatzmitglied des Stadtrates für Yann Meurin – CDU-Fraktion und Heinz Mättig – Fraktion Die Linke liegen wichtige Gründe nach § 18 SächsGemO vor und führen damit zur Nichtannahme des Wahlamtes.

SR 02/09 – 09/14

Feststellung der nachgerückten Stadtratsmitglieder (§ 34 Abs. 2 SächsGemO)

Gunter Jahn rückt als nächste Ersatzperson des Wahlvorschlages der CDU nach.

SR 03/09 – 09/14

Bestellung der Mitglieder und stellv. Mitglieder für die Gremien der Stadt Radebeul

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter/Vertreter
CDU	Dr. Ulrich Reusch	1. Wolfgang Jacobi; 2. Dr. Jens Baumann; 3. Patrick Rudolph; 4. Gregor Beger
CDU	Karsten Strobach	1. Patrick Rudolph; 2. Ralf Buchert; 3. Tilo Kempe; 4. Thomas Große
CDU	Gunter Jahn	1. Gregor Beger; 2. Thomas Große; 3. Babette Walther; 4. Wolfgang Jacobi
CDU	Titus Reime	1. Babette Walther; 2. Gregor Beger; 3. Thomas Große; 4. Tilo Kempe
Freie Wähler	Dr. Bernd Uhlemann	1. Frank Thomas; 2. Dr. Roland Schreckenbach

Freie Wähler	Andreas Kruschel	1. Wolfgang Zimmermann, 2. Frank Thomas
BF/Grüne	Martin Schaarschmidt	Eva Oehmichen
Die Linke	Günter Philipp	Christian Fischer
FDP	Frank Sparbert	Johannes Domasch
SPD	Miriam Müntjes	Thomas Gey

Beratendes Mitglied des Ortschaftsrates Wahnsdorf sowie dessen Stellvertreter

Fraktion	Mitglied	Stellvertreter
FDP	Siegfried Schneider	Birgit Reichert

Stadtentwicklungsausschuss

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter/Vertreter
CDU	Tilo Kempe	1. Dr. Jens Baumann; 2. Gunter Jahn; 3. Karsten Strobach; 4. Gregor Beger
CDU	Wolfgang Jacobi	1. Dr. Jens Baumann; 2. Titus Reime; 3. Babette Walther; 4. Gunter Jahn
CDU	Ralf Buchert	1. Dr. Jens Baumann; 2. Dr. Ulrich Reusch; 3. Gregor Beger; 4. Titus Reime
CDU	Thomas Große	1. Dr. Jens Baumann; 2. Patrick Rudolph; 3. Herr Dr. Ulrich Reusch; 4. Herr Karsten Strobach
Freie Wähler	Dr. Roland Schreckenbach	1. Dr. Bernd Uhlemann, 2. Andreas Kruschel
Freie Wähler	Jürgen Hartmann	1. Andreas Kruschel, 2. Dr. Bernd Uhlemann
BF/Grüne	Gabriele Schirmer	Martin Schaarschmidt
Die Linke	Christian Fischer	Dr. Michael Röhner



FDP	Johannes Domasch	Frank Sparbert
SPD	Thomas Gey	David Schmidt

Beratendes Mitglied des Ortschaftsrates Wahnsdorf sowie dessen Stellvertreter

Fraktion	Mitglied	Stellvertreter
CDU/FDP	Heinz Mattusch	Uwe Forke

Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter/Vertreter
CDU	Dr. Jens Baumann	1. Titus Reime; 2. Wolfgang Jacobi 3. Karsten Strobach, 4. Ralf Buchert
CDU	Patrick Rudolph	1. Dr. Ulrich Reusch; 2. Gunter Jahn; 3. Ralf Buchert; 4. Thomas Große
CDU	Babette Walther	1. Karsten Strobach; 2. Ralf Buchert; 3. Gunter Jahn; 4. Wolfgang Jacobi
CDU	Gregor Beger	1. Ralf Buchert; 2. Tilo Kempe; 3. Titus Reime; 4. Gunter Jahn
Freie Wähler	Wolfgang Zimmermann	1. Dr. Bernd Uhlemann; 2. Dr. Steffen Braun
Freie Wähler	Frank Thomas	1. Dr. Steffen Braun; 2. Dr. Bernd Uhlemann
BF/Grüne	Eva Oehmichen	Christine Renger
Die Linke	Claudia Jobst	Dr. Michael Röhner
FDP	Barbara Sehnert	Johannes Domasch
SPD	David Schmidt	Miriam Müntjes

Beratendes Mitglied des Ortschaftsrates Wahnsdorf sowie dessen Stellvertreter

Fraktion	Mitglied	Stellvertreter
FDP/CDU	Birgit Reichert	Daniel Hertzschuch

Aufsichtsrat der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH

Fraktion	Mitglieder
CDU	Karsten Strobach
Freie Wähler	Dr. Roland Schreckenbach
BF/Grüne	Martin Schaarschmidt
Die Linke	Günter Philipp
FDP	Frank Sparbert
SPD	Miriam Müntjes

Aufsichtsrat der Besitzgesellschaft der Stadt Radebeul mbH

Fraktion	Mitglieder
CDU	Karsten Strobach

Freie Wähler	Dr. Roland Schreckenbach
BF/Grüne	Martin Schaarschmidt
Die Linke	Günter Philipp
FDP	Frank Sparbert
SPD	Miriam Müntjes

Aufsichtsrat der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH

Fraktion	Mitglieder
CDU	Patrick Rudolph
Freie Wähler	Wolfgang Zimmermann
BF/Grüne	Gabriele Schirmer
Die Linke	Dr. Michael Röhner
FDP	Frank Sparbert
SPD	Thomas Gey

Aufsichtsrat der Stadtbäder und Freizeitanlagen GmbH Radebeul

Fraktion	Mitglieder
CDU	Titus Reime
Freie Wähler	Frank Thomas
BF/Grüne	Eva Oehmichen
Die Linke	Christian Fischer
FDP	Barbara Sehnert
SPD	David Schmidt

Verbandsversammlung Abwasserzweckverband Gemeinschaftskläranlage Meißen

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter/Vertreter
CDU	Gunter Jahn	Dr. Ulrich Reusch
Freie Wähler	Dr. Bernd Uhlemann	Dr. Steffen Braun
Die Linke	Dr. Michael Röhner	Günter Philipp

Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserverband Brockwitz-Rödern

Fraktion	Mitglieder	Stellvertreter/Vertreter
CDU	Ralf Buchert	Gunter Jahn
CDU	Thomas Große	Dr. Ulrich Reusch
Freie Wähler	Jürgen Hartmann	Frank Thomas
BF/Grüne	Martin Schaarschmidt	Gabriele Schirmer
Die Linke	Dr. Michael Röhner	Günter Philipp
NPD	Petra Müller	-

Kuratoren für das Kuratorium der Stiftung Hoflöbnitz

1. Dr. Jens Baumann
2. Frank Thomas
3. Eva Oehmichen

Ältestenrat

Der Stadtrat bildet einen Ältestenrat, der aus dem Oberbürgermeister, den Fraktionsvorsitzenden, sowie Herrn Wolfgang Jacobi als weiterem Mitglied der CDU besteht.



Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15. August 2009** folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen):

Grundsteuer III. Quartal 2009
und Nachveranlagungen

**Gewerbesteuer-
vorauszahlung III. Quartal 2009**
und Nachveranlagungen

Hundesteuer III. Quartal 2009
und Nachveranlagungen

sonstige Gebühren bis 31.08.2009

Abwasserbeiträge bis 31.08.2009

zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben-/ Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis zum **15.09.2009** an die Stadtkasse Radebeul zu zahlen. Nach dem 15.09.2009 werden die fällig gewesenen Abgaben und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Entsprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. Verwaltungskostengesetz § 19 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

- für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

**Wir bitten die Abgabepflichtigen,
den Zahlungstermin einzuhalten.**

Stadtverwaltung Radebeul

Ausschreibung eines Grundstücks

Schuchstraße 4 in 01445 Radebeul

Die Große Kreisstadt Radebeul schreibt das Grundstück »Schuchstraße 4« in 01445 Radebeul, Flurstück 2725/6 der Gemarkung Kötzschenbroda mit einer Gesamtgröße von 4.298 m² zum Verkauf aus.

Das Grundstück ist mit einem unter Denkmalschutz stehenden Villengebäude sowie zwei Baracken und einer Remise bebaut. Das städtebauliche Konzept sieht den Abbruch der beiden – nördlich und östlich der Villa befindlichen – Baracken, Abbruch, Um- oder Ausbau der Remise sowie den Erhalt und die denkmalgerechte Sanierung der Villa vor. Ein zusätzliches Baurecht besteht westlich der Villa in

Form zweier »Seitenflügel« zur Villa unter eventueller Einbeziehung der Remise. **Der ermittelte Verkehrswert beträgt 353.000,00 €.** Kaufangebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung (Ausschreibung Schuchstraße 4) bis zum **30.10.2009** an die Große Kreisstadt Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Gebäude und Grundstücke, Pestalozzistraße 8 in 01445 Radebeul zu richten.

Für Auskünfte zum Objekt und Terminvereinbarungen zur Ortsbesichtigung wenden Sie sich an Frau Jähnichen, Telefon-Nr. 0351/ 8311 954.

Ausschreibung eines Grundstücks

Serkowitzer Straße 4 in 01445 Radebeul

Die Große Kreisstadt Radebeul schreibt eine erschlossene, unvermessene, ca. 290 m² große Teilfläche des Grundstücks Serkowitzer Str. 4 in 01445 Radebeul (Flurstück Nr. 40, Gemarkung Radebeul) zum Verkauf aus. Das Teilgrundstück befindet sich im Sanierungsgebiet »Zentrum und Dorfkern Radebeul-Ost« und ist mit einem leerstehenden, zweigeschossigen Gebäude (Baujahr Mitte des 19. Jahrhunderts) bebaut. Die Wohn- und Nutzfläche beträgt ca. 165 m². **Das Mindestgebot liegt bei 23.100,00 €.** Das bestehende Gebäude soll saniert und zu Wohn- oder nichtstörenden gewerblichen Zwecken genutzt werden. Zu-

sätzlich zum vorhandenen Baukörper könnte eine Garage mit Ausfahrt zur Serkowitzer Straße errichtet werden.

Angebote mit Angabe der beabsichtigten Nutzung des Teilgrundstücks sind bis zum **16.10.2009** an das Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Gebäude und Grundstücke, Frau Jähnichen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, in einem verschlossenen Umschlag, unter Angabe der Kennzeichnung (Serkowitzer Str. 4), zu richten. Für Auskünfte zum Objekt und Terminvereinbarungen zur Ortsbesichtigung wenden Sie sich an Frau Jähnichen, Telefon-Nr. 0351/ 8311 954.





Ausschreibung für den Spezialmarkt

zum Familienweihnachtsmarkt

Ausschreibung für den Spezialmarkt zum Familienweihnachtsmarkt vom 4. bis 6.12. und 11. bis 13.12.2009 in Radebeul Altkötzschenbroda

Aus Anlass des Radebeuler Familienweihnachtsmarktes macht die Stadtverwaltung Radebeul einen festgesetzten Spezialmarkt in Altkötzschenbroda bekannt.

Der Teilnehmerkreis beschränkt sich auf Anbieter, die in ihrer äußeren Gestaltung und der Sortimentsauswahl dem Veranstaltungszweck entsprechen.

Zum Verkauf können angeboten werden:

- Lebensmittel, Getränke, Backwaren, Imkereierzeugnisse (auch zum Verzehr an Ort und Stelle)
- Weine, bevorzugt aus den sächsischen Weinanbaugebieten
- erzgebirgische Holzkunstartikel
- kunsthandwerkliche Gegenstände

- weihnachtstypische Geschenkartikel
- floristische Artikel
- kunstgewerbliche Artikel
- Holz-, Korb- und Flechtwaren, Böttcherei
- Mineralien
- Glas-, Keramik- und Töpferwaren
- ausgewählte Spielwaren
- Bücher

Bewerbungsunterlagen sind schriftlich abzufordern bei der

Stadtverwaltung Radebeul
 Amt für Kultur und Tourismus
 Pestalozzistraße 6
 01445 Radebeul
 oder E-Mail: markt@radebeul.de

Bewerbungsschluss ist der 30.10.2009

Stellen- ausschreibung

Die Große Kreisstadt Radebeul stellt zum September 2010 eine/n

Student/in

für die Funktionsebene des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes (Diplom-Verwaltungswirt/in FH) ein.

Über den Zugang zu diesem Studium können Sie sich bei der Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung in Meißen (www.fhsv.sachsen.de) informieren.

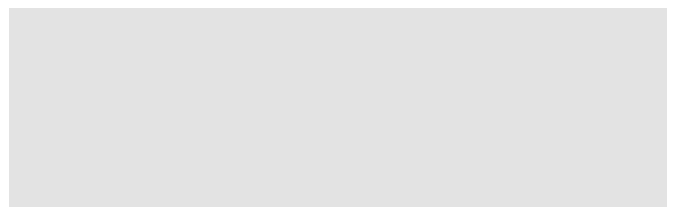
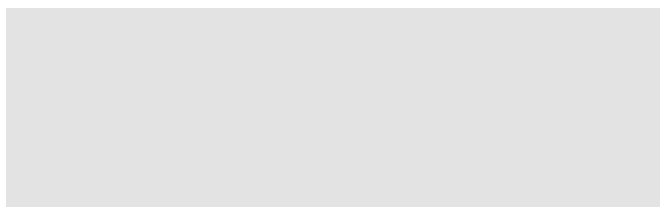
Ihre Bewerbung um Zulassung zum schriftlichen Auswahlverfahren richten Sie bitte an die

Geschäftsstelle des
 Auswahlausschusses
 Herbert-Böhme-Straße 11
 01662 Meißen

Bitte beachten Sie, der Bewerbungsschluss ist der **1. Oktober 2009**.

Vergaben der Stadtverwaltung Radebeul

Auftragsgegenstand	gewähltes Vergabeverfahren	Name und Sitz der Firma	Auftragswert in Euro (brutto)
Rekonstruktion Gebäude Hauptstraße 4 Los 7 Putzarbeiten	Beschränkte Ausschreibung gem. §3 Ziff.3 Abs. 1 Buchstabe c VOB/A	Bietergemeinschaft R. Bialek/Hertzschuch GmbH Gröbastraße 8 01445 Radebeul	101.329,10
Rekonstruktion Gebäude Hauptstraße 4 Los 14 Tischler	Beschränkte Ausschreibung gem. §3 Ziff.3 Abs. 1 Buchstabe c VOB/A	Tischlermeister Lothar König, Niederdorfstraße 56A, 01877 Rammenau	53.670,49
Rekonstruktion Gebäude Hauptstraße 4 Los 20 Aufzug	Beschränkte Ausschreibung gem. §3 Ziff.3 Abs. 1 Buchstabe c VOB/A	FB - Aufzüge Dresden GmbH & Co. KG, Am Gewerbegebiet 11, 01477 Arnsdorf	40.590,90
Fenstersanierung Löbnitzgymnasium Los 1 +2I	Beschränkte Ausschreibung gem. §3 Ziff.3 Abs. 1 Buchstabe c VOB/A	Tischlerei Gommlich, Augustusweg 29, 01445 Radebeul	Los 1: 49.630,61 Los 2: 75.370,14
Gehwegsanierung Borstraße / Ledenweg / H.-Zille-Straße	Beschränkte Ausschreibung gem. §3 Ziff.3 Abs. 1 Buchstabe c VOB/A	TSR, Tief- und Straßenbau Radebeul, Gohliser Straße, 01445 Radebeul	27.288,01
Ausbau der Mittleren Bergstraße Los 2 Straßenbau	Beschränkte Ausschreibung gem. §3 Ziff.3 Abs. 1 Buchstabe c VOB/A	Heinrich Lauber GmbH & Co. KG, Industriestraße 27, 01640 Coswig	129.818,62





Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radebeul

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009

1 Am 27. September 2009 findet die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag statt, wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2 Das Wählerverzeichnis für die Stadt Radebeul wird in der Zeit **vom 7. September bis 11. September 2009** während der folgenden Dienstzeiten

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul, Erdgeschoss, Zimmer 4, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Sächsisches Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. **Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

3 Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann **in der Zeit vom 7. September bis 11. September 2009 spätestens 12.00 Uhr** bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul, Erdgeschoss, Zimmer 4, Berichtigung beantragen oder Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

4 Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis spätestens 6. September 2009** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

5 Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 156 – Meißen durch Stimmenangabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

6 Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter.

6.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in des Wählerverzeichnis (6. September 2009) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (11. September 2009) versäumt hat
- wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf dieser Fristen entstanden ist oder
- wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 25. September 2009, 18.00 Uhr** bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul, Erdgeschoss, Zimmer 4, mündlich, jedoch nicht fernmündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum anzugeben.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax oder sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung gewahrt.

Alternativ besteht in der Zeit **vom 1. bis 24. September 2009** die Möglichkeit den Antrag im Internet unter www.radebeul.de/aktuelles/Wahlen+2009/Wahlscheinantrag zu beantragen.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 6.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung

eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Das Gleiche gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7 Zusammen mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadtverwaltung vor Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort **spätestens** am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Radebeul, den 1. September 2009
Bert Wendsche, Oberbürgermeister



Wahlbekanntmachung der Großen Kreisstadt Radebeul für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag

1. Am 27. September 2009 findet die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Stadt Radebeul ist in 24 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt (siehe Anlage). In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten **in der Zeit bis 6.9.2009** übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im Rathaus Radebeul, Pestalozzistraße 6, Zimmer 17 und 19, sowie Pestalozzistraße 8, Zimmer 52 zusammen.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wähler hat zur Wahl die Wahlbenachrichtigung und seinen Personalausweis oder Reisepass mitbringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl abgegeben. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.
 - b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der Listenstimmen. Der Wähler gibt

- a) seine Direktstimme (Schwarzdruck) zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, in dem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und
- b) seine Listenstimme (Blaudruck) zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, in dem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder in anderer Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist, durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann

auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

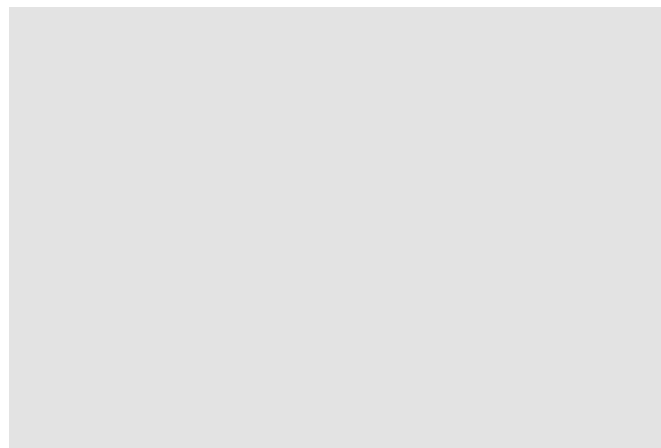
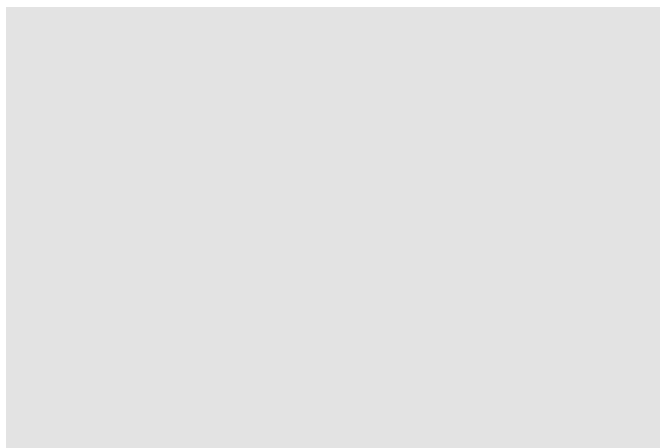
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

7. In folgenden Wahlbezirken werden wahlstatistische Auszählungen durchgeführt: **015, 016 und 024**. Das Verfahren für die wahlstatistischen Auszählungen ist in der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Durchführung der Wahlen zum Sächsischen Landtag vorgegeben.

Zur Durchführung der Auszählung werden Stimmzettel verwendet, die mit dem Geschlecht und der Geburtsjahresgruppe des Wählers gekennzeichnet sind. Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ist auch bei der Verwendung dieser Stimmzettel ausgeschlossen.

Radebeul, den 1. September 2009
Bert Wendsche, Oberbürgermeister





Anlage zur Wahlbekanntmachung

Die Stadt Radebeul ist für die Durchführung der Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am **27. September 2009** in 24 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk 001

Ahornstraße
An der Siedlung
Barthübelstraße
Birkenstraße
Damaschkeweg
Dresdner Straße 21 bis Ende; 24 bis Ende
Emilienstraße
Forststraße
Gartenstraße
Meißner Straße 2 bis 36
Seestraße
Trachauer Straße
Wiesenstraße

Wahlraum: NERU GmbH & Co.KG (ehemals Nehlsen), Gartenstraße 38, 01445 Radebeul

Wahlbezirk 002

Am Alten Güterboden
Dresdner Straße 1 bis 17; 2 bis 22
Hauptstraße 1 bis 29; 2 bis 26
Hellerstraße
Kaditzer Straße
Kiefernstraße
Kolbestraße
Louisenstraße
Meißner Straße 43 bis 49
Mittelstraße
Preußnerstraße
Rathenaustraße
Serkowitzer Straße 1 bis 19; 2 bis 22
Sidonienstraße
Turnerweg
Wichernstraße
Zinzendorfstraße

Wahlraum: Grundschule »Friedrich Schiller« Hauptstraße 10, 01445 Radebeul

Wahlbezirk 003

Eberescheweg
Heckenweg
Oststraße
Weststraße

Wahlraum: Mittelschule Radebeul-Mitte - Roseggerhaus, Wasastraße 21, 01445 Radebeul, Aufzug für Rollstuhlfahrer

Wahlbezirk 004

Altserkowitz
Bahnsteg
Friedhofstraße
Kötzschenbrodaer Straße 1 bis 60
Mittelsteg
Mühlgraben
Paul-Gerhardt-Straße
Serkowitzer Straße 21 bis Ende; 24 bis Ende
Straße des Friedens 2 bis 39
Südstraße
Wasastraße

Wahlraum: Mittelschule Radebeul-Mitte, Roseggerhaus, Wasastraße 21, 01445 Radebeul, Aufzug für Rollstuhlfahrer

Wahlbezirk 005

Anne-Frank-Straße
Clara-Zetkin-Straße
Einsteinstraße
Goethestraße 17, 19, 20 bis Ende
Kantstraße
Karl-Marx-Straße
Lessingstraße
Schillerstraße

Wahlraum: Grundschule »Friedrich Schiller« Hauptstraße 10, 01445 Radebeul

Wahlbezirk 006

August-Bebel-Straße 1 bis 29; 2 bis 20
Bertolt-Brecht-Straße
Freiligrathstraße
Goethestraße 1 bis 15; 2 bis 18
Hauptstraße 31 bis 45; 28 bis 46
Marienstraße
Meißner Straße 53 bis 83; 50 bis 96
Wahlraum: Außenstelle Löbnitzgymnasium Pestalozzistraße 3, 01445 Radebeul

Wahlbezirk 007

Am Kreis
Brunnenplatz
Carl-Schröder-Straße
Eduard-Bilz-Straße 1 bis 19; 2 bis 30
Gellertstraße
Gutenbergstraße
Hölderlinstraße
Karl-May-Straße
Kirchplatz
Maxim-Gorki-Straße 1 bis 13; 2 bis 10
Meißner Straße 85 bis 113; 100 bis 126
Neubrunnstraße
Nizzastraße 40 bis Ende
Pestalozzistraße 3 bis 37; 2 bis 18
Riesestraße
Robert-Werner-Platz
Schildenstraße
Schumannstraße
Thalheimstraße

Wahlraum: Außenstelle Löbnitzgymnasium Pestalozzistraße 3, 01445 Radebeul

Wahlbezirk 008

August-Bebel-Straße 33 bis Ende; 22 bis Ende
Augustusweg 25 bis 105; 32 bis 116
Eduard-Bilz-Straße 21 bis 57; 32 bis 64
Emil-Högg-Straße
Fritz-Schulze-Straße
Haidebergstraße
Weinbergstraße 35 bis Ende; 32 bis Ende
Wahlraum: Grundschule Oberlöbnitz Augustusweg 42, 01445 Radebeul, barrierefrei

Wahlbezirk 009

Bettina-von-Arnim-Straße
Fichtestraße
Friedrich-von-Heyden-Weg
Gerhard-Madaus-Straße
Grüne Straße
Hauptstraße 47 bis Ende
Herderstraße
Hermann-Hesse-Straße

Kleiststraße
Maxim-Gorki-Straße 15 bis Ende; 12 bis Ende
Novalisstraße
Otto-Baer-Straße
Reichsstraße
Sachsenstraße
Waldstraße
Wettinstraße
Wielandstraße

Wahlraum: Grundschule Oberlöbnitz Augustusweg 42, 01445 Radebeul, barrierefrei

Wahlbezirk 010

Am Goldenen Wagen
Augustusweg 1 bis 23 D; 2 bis 30
Bennostraße
Bergblick
Dr.-Schmincke-Allee 10 bis Ende
Friedlandstraße
Hoflöbnitzstraße
Knollweg
Löbnitzgrundstraße 1 bis 35 B
Nizzastraße 6 bis 39
Retzschgasse
Rosenstraße
Weberstraße
Weinbergstraße 1 bis 33; 2 bis 30

Wahlraum: Grundschule Oberlöbnitz Augustusweg 42, 01445 Radebeul, barrierefrei

Wahlbezirk 011

Altwahnsdorf
Am Damberg
An der Wetterwarte
An der Wilhelmshöhe
Anton-Günther-Straße
Bodenweg
Boxdorfer Straße
Dorfgrund
Gartenweg
Graue-Pressen-Weg
Haußigstraße
Hohlweg
Langenwiesenweg
Löbnitzgrundstraße 37 bis 95; 38 bis 70
Pfeifferweg
Reichenberger Straße
Rieselgrundweg
Rodung
Schulstraße
Spitzhausstraße
Straken

Wahlraum: Ortschaftszentrum Wahnsdorf Schulstraße 2, 01445 Radebeul, barrierefrei

Wahlbezirk 012

Am Gottesacker 120
Am Rosenhof
An der Jägermühle
Borstraße 1 bis 11; 2 bis 18 B
Dr.-Schmincke-Allee 1 bis 9
Gohliser Straße
Körnerweg
Makarenkostraße
Meißner Straße 115 bis 169 A; 128 bis 170
Moritz-Garte-Steg



Mozartstraße
 Mühlweg
 Paradiesstraße 1 bis 15; 4 bis 54 A
 Pestalozzistraße 28; 39 bis Ende
 Rebenwinkel
 Rennerbergstraße
 Richard-Wagner-Straße
 Roseggerstraße
 Schuchstraße
 Schweizerstraße
 Steinbachstraße
 Straße des Friedens 43 bis Ende
 Weintraubenstraße
 Winzerstraße 1 bis 9; 2 bis 18
**Wahlraum: Touristinformation
 Meißner Straße 152, 01445 Radebeul,
 barrierefrei**

Wahlbezirk 013

Am Gymnasium
 Am Spittelholz 59
 Auf den Bergen
 Borstraße 15 bis 35; 22 bis 40 B
 Dr.-Külz-Straße
 Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße 1 bis 31; 2 bis 42
 Gröbastein
 Heinrich-Zille-Straße 1 bis 17; 6 bis 34
 Humboldtstraße 1 bis 22
 Jagdweg
 Jägerhofstraße 11 bis 21 A; 2 bis 20
 Karl-Kröner-Straße
 Klara-May-Weg
 Meißner Straße 171 bis 191; 172 bis 194
 Paradiesstraße 17 bis Ende; 56 bis Ende
 Patty-Frank-Weg
 Robert-Koch-Straße
 Seweningstraße
 Stosch-Sarrasani-Straße
 Straße der Jugend
 Terrassenstraße
 Winzerstraße 11 bis 29; 20 bis 30
 Zillerstraße
**Wahlraum: Gymnasium Luisenstift -
 Weinberghaus, Zillerstraße 25,
 01445 Radebeul, barrierefrei**

Wahlbezirk 014

Alfred-Naumann-Straße
 Bernhard-Voß-Straße
 Borstraße 37 bis Ende; 44 bis Ende
 Dürerstraße
 Gradsteg 8 bis 18
 Hainstraße 3 bis Ende
 Heinrich-Zille-Straße 21 bis 49; 36 bis 72
 Heinrichstraße
 Johannesstraße
 Ledenweg 1 bis 11; 2 bis 8 A
 Lößnitzstraße
 Lutherstraße
 Magdalenenstraße
 Meißner Straße 201 bis 249; 202 bis 242
 Melanchthonstraße
 Neue Straße 8 bis 15
 Querstraße
 Rosa-Luxemburg-Platz
 Wilhelmstraße
**Wahlraum: Stadtverwaltung Radebeul -
 Standesamt, Rosa-Luxemburg-Platz 1,
 01445 Radebeul, Aufzug für Rollstuhlfahrer**

Wahlbezirk 015

Blumenstraße
 Bodelschwingstraße
 Burgstraße
 Finstere Gasse 2 und 4
 Heinrich-Heine-Straße
 Heinrich-Zille-Straße 51 bis Ende; 74 bis Ende
 Horst-Vieth-Straße
 Karl-Liebke-Straße
 Karlstraße
 Kellereistraße
 Nordstraße
 Obere Bergstraße
**Wahlraum: Grundschule Niederlößnitz
 Ledenweg 35, 01445 Radebeul,
 Auffahrrampe für Rollstuhlfahrer**

Wahlbezirk 016

Gradsteg 19 bis Ende
 Hohe Straße
 Ledenweg 13 bis Ende; 10 bis Ende
 Soermusstraße
 Thomas-Mann-Straße
 Winzerstraße 31 bis 75B; 32 bis 76
**Wahlraum: Grundschule Niederlößnitz
 Ledenweg 35, 01445 Radebeul,
 Auffahrrampe für Rollstuhlfahrer**

Wahlbezirk 017

Albert-Eyckhout-Straße
 Altfriedstein
 Am Bornberge
 Am Heiteren Blick
 Am Jacobstein
 An der Kaiserbrauerei
 Auf den Ebenbergen
 Bahnhofstraße 11, 12, 12 B
 Carl-Pfeiffer-Straße
 Flemmingstraße
 Friedsteinstraße
 Käthe-Kollwitz-Straße
 Lindenaustraße
 Ludwig-Richter-Allee
 Meißner Straße 281 bis 351; 272 bis 326
 Mohrenstraße
 Moritzburger Straße 1 bis 53; 2 bis 62
 Neufriedstein
 Prof.-Wilhelm-Ring
 Wilhelm-Busch-Straße
 Winzerstraße 77 bis Ende; 78 bis Ende
**Wahlraum: Alten- und Pflegeheim
 »Neufriedstein«, Prof.-Wilhelm-Ring 28,
 01445 Radebeul, barrierefrei**

Wahlbezirk 018

Am Spittelholz (außer 59)
 Am Stephansborn
 An den Brunnen
 An der Juchhöh
 Auerweg
 Auf den Kottenbergen
 Finkenweg
 Finstere Gasse 3 bis Ende (außer 4)
 Hermann-Löns-Weg
 Hinter den Weinbergen
 Höhenweg
 Jägerstraße
 Kiesgrubenweg
 Kottenleite 12 bis Ende
 Kroatengrund 4 und 9
 Lößnitzgrundstraße 82

Moritzburger Straße 55 bis 89; 64 bis 82
 Neuländer Straße
 Obere Burgstraße
 Ringstraße
 Scharfenberger Straße
 Turmleite
**Wahlraum: offenes Kinder- und Jugendhaus
 »Mohrenhaus« – Jugendclub,
 Moritzburger Straße 51, 01445 Radebeul,
 barrierefrei**

Wahlbezirk 019

Altindenaue
 Am Katzenloch
 Am Mardersprung
 Amselweg
 Andreas-Hofer-Straße
 August-Kaden-Straße
 Buchholzweg
 Buschweg
 Dippelsdorfer Straße
 Dreizehn-Brücken-Weg
 Drosselweg
 Friedewaldweg
 Ginsterweg
 Jägerhofstraße 28 bis Ende
 Käuzchenweg
 Kreyerweg
 Kuckucksweg
 Lößnitzgrundstraße 128 bis 140
 Meiereiweg 108
 Morgenleite
 Moritzburger Straße 91 bis Ende; 84 bis Ende
 Planstraße
 Rietzschkegrund 54 bis Ende
 Sonnenleite
 Steinbergweg
 Wahnsdorfer Weg
 Waldweg
**Wahlraum: Begegnungsstätte Lindenaue
 Moritzburger Straße 88, 01445 Radebeul**

Wahlbezirk 020

Altkötzschenbroda 9 bis 61
 Am Gottesacker 2 bis 44
 Auenweg
 Fürstenhainer Straße
 Gradsteg 1 bis 7
 Hainstraße 1 bis 2 A
 Harmoniestraße
 Hermann-Ilgen-Straße 27 bis Ende
 Kötzschenbrodaer Straße 116 bis Ende
 Meißner Straße 253 bis 279; 244 bis 268
 Neue Straße 1 bis 7; 16 bis Ende
 Vorwerkstraße
**Wahlraum: Grundschule Kötzschenbroda,
 Turnhalle, Harmoniestraße 7,
 01445 Radebeul, barrierefrei**

Wahlbezirk 021

Altkötzschenbroda 1 bis 8; 62 bis Ende
 An der Festwiese
 Eigenheimstraße
 Elbblick
 Elbstraße
 Emil-Schüller-Straße
 Fabrikstraße 1 bis 35
 Hermann-Ilgen-Straße 1 bis 22
 Kleine Elbstraße
 Kötitzer Straße 1 bis 51
 Mittelweg
 Uferstraße



Vierruthenweg
Ziegeleiweg
**Wahlraum: Evangelische Grundschule
Wilhelm-Eichler-Straße 13, Erdgeschoss,
01445 Radebeul**

Wahlbezirk 022

Bahnhofstraße 1 bis 10, 14 bis 22
Geschwister-Scholl-Straße
Güterhofstraße

Ludwig-Jahn-Straße
Oscar-Pletsch-Straße
Rudolf-Harbig-Straße
Wilhelm-Eichler-Straße

**Wahlraum: Hort Kötzschenbroda
Wilhelm-Eichler-Straße 13, Erste Etage,
01445 Radebeul**

Wahlbezirk 023

Altnaundorf
An der Unterführung
Auf den Scherzen
Bertheltstraße
Brockwitzer Straße
Coswiger Straße 1 bis 12
Fabrikstraße 37 bis Ende; 56 bis Ende
Friedrich-List-Straße
Gauernitzer Straße
Großstückenweg
Hinter den Gärten
Horkenweg
Johannisbergstraße
Kleinstückenweg

Kötitzer Straße 53 bis Ende
Lindenweg
Nach der Schiffsmühle
Niederwarthaer Straße
Schützenweg
Sörnewitzer Straße
Tännichtweg
Weistropper Straße

**Wahlraum: Grundschule Naundorf
Bertheltstraße 10, 01445 Radebeul**

Wahlbezirk 024

Alt-Wettinshöhe
Altzitzschewig
Am Eichberg
Am Gasthof
Am Hasenbruch
Am Weingut Hausberg
An den Querstücken
An den Wiesen
Barkengasse
Birkenbruch
Bischofsweg
Coswiger Straße 13 bis Ende
Dammweg
Eulengrund
Gerhart-Hauptmann-Straße
Hausbergweg
Hohenhausweg
Huhlbergweg
Kapellenweg
Kiebitzweg
Kiefernbruch
Kleine Rietzschke

Knollenweg
Kottenleite 1 bis 11
Krapenbergweg
Kroatengrund 1 bis 7 (außer 4)
Kynastweg
Lachenweg
Langenbergweg
Lerchenweg
Meißner Straße 344, 346, 357 bis Ende
Mittlere Bergstraße
Mittlere Johannisbergstraße
Neuhofweg
Paulsbergweg
Rietzschkegrund 1 bis 49
Sandleite
Sonnenweg
Spitzgrundweg
Steineichenweg
Steinweg
Talkenbergweg
Untere Barkengasse
Waldwiesenweg
Weidenweg
Winterkehle
Zechsteinweg
**Wahlraum: Kindertagesstätte
»Alte Schule Zitzschewig«,
Gerhart-Hauptmann-Straße 12a,
Eingang von Bischofsweg, 01445 Radebeul,
Auffahrrampe für Rollstuhlfahrer**

Schlussfeststellung, Bodenordnungsverfahren Kötzschenbroda

Landratsamt Meißen
Kreisvermessungsamt
Sachgebiet Flurneuordnung

Aktenzeichen: 21.31.8472.60.03/220079
Bodenordnungsverfahren
Kötzschenbroda (Eigenheim)

Stadt Radebeul
Landkreis Meißen
Verfahrensnummer: 220079

Schlussfeststellung vom 4. 8. 2009

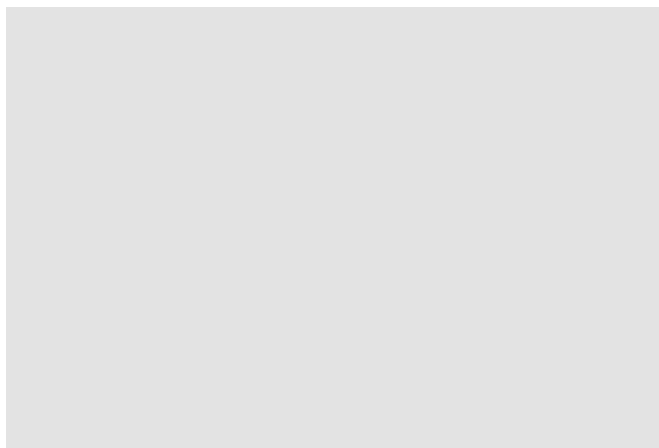
Das Landratsamt Meißen erklärt das o. g. Bodenordnungsverfahren für abgeschlossen und stellt hiermit fest, dass die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan bewirkt ist und dass den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Rechtsbehelfsbelehrung

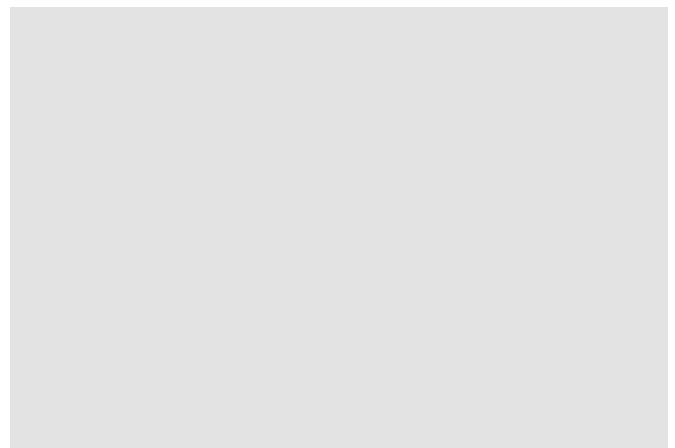
Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausstrasse 21, 01662 Meißen Widerspruch erhoben werden.

Großenhain, 4. 8. 2009, gez. Wilhelms, Sachgebietsleiter

Anzeige



Anzeige





Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden

Bekanntmachung nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Zitzschewig der Stadt Radebeul

Vom 3. August 2009

Die Landesdirektion Dresden gibt bekannt, dass die Dresdner Verkehrsbetriebe AG, Trachenberger Straße 40, 01129 Dresden, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst bestehende Energieanlagen zur Sicherung des öffentlichen Personennahverkehrs (Oberleitungsmaste, Kabel nebst Schutzstreifen, oberirdische Kabelverteiler, Wandbefestigungen sowie Verspannungen der Oberleitung nebst Schutzstreifen) in der Gemarkung Zitzschewig (Bahngleistrasse von Lößnitzstraße über Spitzgrundweg, G.-Hauptmann-Straße, Dammweg bis Kapellenweg) der Stadt Radebeul.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkungen können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit vom **28. September 2009 bis einschließlich 26. Oktober 2009** während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) in der **Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023**, einsehen.

Die Landesdirektion Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstan-

dene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird. Der Widerspruch kann bei der

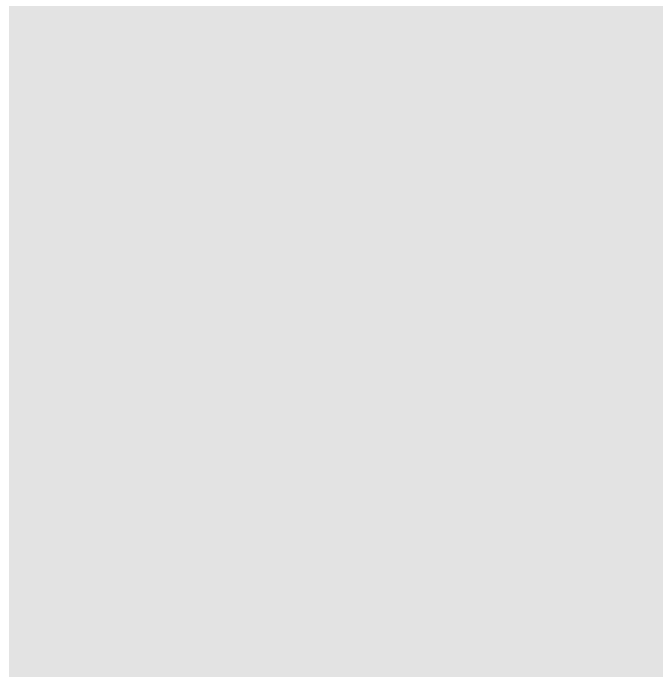
Landesdirektion Dresden
Stauffenbergallee 2
01099 Dresden

bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

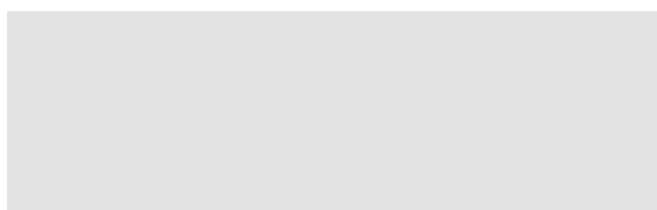
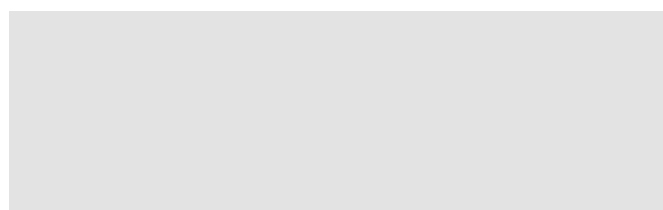
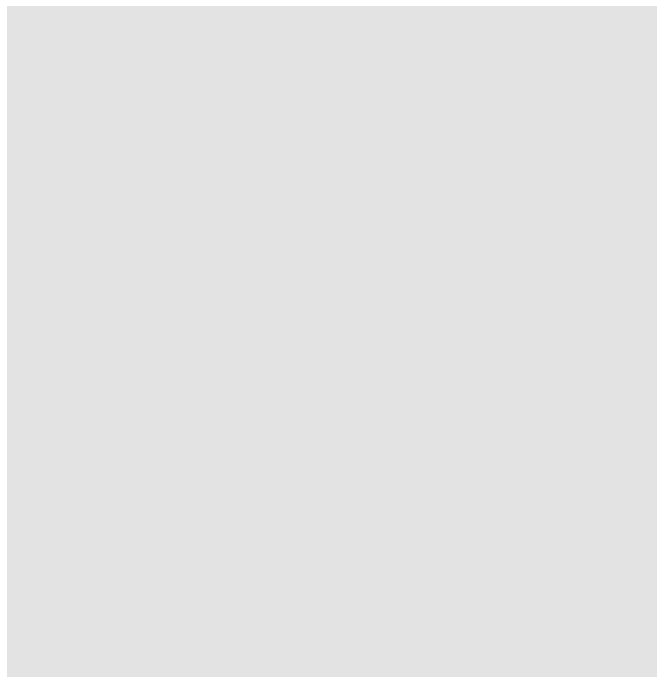
Dresden, den 3. August 2009

Landesdirektion Dresden
Zorn, Referatsleiter

Anzeigen



Anzeigen



Herbst- und Weinfest Radebeul

mit XIV. Internationalem Wandertheaterfestival, Schirmherr: Thomas de Maizière

Montag, 7. September 2009

Prolog zum Herbst- und Weinfest mit
XIV. Internationalem Wandertheaterfestival Radebeul 2009

Stadtgalerie Radebeul

20.00 Uhr, Inszenierungsgespräch zum Auftragswerk »Narrenreich«
Elena Yarovaya, Mitbegründerin des Theaters DEREVO und Regisseurin
des Stückes »Narrenreich« wird über die Arbeitsmethode der
Theatergruppe am Beispiel des diesjährigen Auftragswerkes sprechen
Veranstalter: Förderverein des Internationalen Wandertheaterfestivals
Radebeul e.V.

Freitag, 18. September 2009

Sächsisches Weindorf am Kuffenhaus

17.30 Uhr, Empfang der Sächsischen Weinkönigin und
des Weingottes Bacchus mit seinem Gefolge
20.00 Uhr, Estrade mit der Gesangsgruppe »Dobrody« und der
Jugendtanzgruppe »Vodograj« aus unserer Partnerstadt Obuchow

Radebeuler Weindorf auf dem Kirchplatz

18.00 Uhr, Festeröffnung
20.30 Uhr, Les Yeux d'la Tête (FR)
22.30 Uhr, The Burning Hell (Kanada)

Luthersaal im Pfarrhof Nr. 40

20.00 Uhr, Enver Izmailov (Tatar/Usbekistan)

Bundes Jägerhof Nr. 41

18.00 Uhr, Jägerspezialitäten vom Grill, Kesselgulasch und Wein

Hoftheater Nr. 15

Von Jazz bis Rock – die jungen Bands aus Radebeul
20.00–24.00 Uhr, Botanic / Silent Poem / Roadcrash

Sonnabend, 19. September 2009

Radebeuler Weindorf auf dem Kirchplatz

14.00 Uhr, Radebeuler Winzerkirmes mit Thomas Putensen
17.00 / 19.30 Uhr, Hacki Ginda (D) – »Hackifun«
23.00 Uhr, The Beez (International)

Bühne hinter der Friedenskirche

15.00 / 18.00 Uhr, Peter Shub (USA) – »Shubkraft«

Pfarrhaus, Luthersaal

16.00 / 20.00 Uhr, Theater TRUKITREK (Spanien) – »Hotel Crab«

Bundes Jägerhof, Nr. 41

18.00 Uhr, Jägerspezialitäten vom Grill, Kesselgulasch und Wein

Kleines Hoftheater, Neue Straße 1

15.30 / 18.30 / 22.00 Uhr, Slagman Producties (NL) – »Pop up«

Hoftheater Nr. 15

14.30 / 16.30 / 18.30 Uhr, Theater NAKUPELLE (USA, FL) – »The Trap«
21.00 / 24.00 Uhr, Oplas Teatro (Italien) – »Ombre«

Auf dem Dorfanger

14.30 / 17.30 Uhr, Theater KVELB (TSCHECHIEN) – »Parade«

FREUNDlicher Weinhof Nr. 55

14.00 / 16.00 Uhr, Theaterinitiative »Heiterer Blick« (Radebeul) –
»Wunschbriefkasten«

Sächsisches Weindorf am Kuffenhaus

14.00 – 01.00 Uhr, Sächsische Winzerkirmes

15.00 Uhr, Hacki Ginda (D) – »Hackifun«

19.00 Uhr, Estrade mit Gesangsgruppe »Dobrody« und der Jugend-
tanzgruppe »Vodograj« aus unserer Partnerstadt Obuchow (Ukraine)

20.30 Uhr, The Burning Hell (Kanada)

23.00 Uhr, Mardi Gras.bb (D)

Streuobstwiesen

Chapiteau, 14.00 Uhr, Theater Post & Schreiber (D) – »Hans im Glück«

16.30 Uhr, Theater Post & Schreiber (D) – »Ik BÜN KÖNIK«

19.00 / 22.30 Uhr, Tim Schreiber (D) – »Von Menschen und anderen
Missgeschicken«

Zwischen den Obstbäumen, 20.30 / 22.00 / 23.30 Uhr,
»Der Feinripp-Schwarm zieht in den Himmel« – Installation und
Performance von KETE (D), Klänge: Benni G. Cellini (D)

Elbwiese

14.00 – 1.00 Uhr, Richard von Gigantikow (D) präs. »LABY LILALU«

19.30 / 22.30 Uhr, antagon theaterAKTion (D) – »Frame Games«

21.00 Uhr, Theater DEREVO (Russland) – »Narrenreich«

Sonntag, 20. September 2009

Radebeuler Weindorf auf dem Kirchplatz

14.00 Uhr, Hacki Ginda (D) – »Hackifun«
16.00 / 18.00 Uhr, Cora Frost (D) – »7 ZONGS zum Weltuntergang«
18.30 Uhr, Les Yeux d'la Tête (FR)

Kleines Hoftheater Neue Straße 1

14.00 / 16.00 / 18.30 Uhr, Slagman Producties (NL) – »Pop up«

Bühne hinter der Friedenskirche

15.00 / 17.30 Uhr, Peter Shub (USA) – »Shubkraft«

Pfarrhaus, Luthersaal

15.30 / 18.00 Uhr, Theater TRUKITREK (Spanien) – »Hotel Crab«

Bundes Jägerhof Nr. 41

18.00 Uhr, Jägerspezialitäten vom Grill, Kesselgulasch und Wein

Auf dem Dorfanger

15.00 / 17.00 Uhr, Theater KVELB (Tschechien) – »Parade«

FREUNDlicher Weinhof Nr. 55

14.00 / 16.00 Uhr, Theaterinitiative »Heiterer Blick« (Radebeul) –
»Wunschbriefkasten«

Hoftheater

14.30 Uhr, Oplas Teatro (Italien) – »Ombre«

17.00 / 19.00 Uhr, Theater NAKUPELLE (USA, Finnland) – »The Trap«

20.00 Uhr, Verleihung des Publikumspreises des XIV. Internationalen
Wandertheater-Festivals anschließend Parade zum Finale Grande

Sächsisches Weindorf am Kuffenhaus

13.00 – 20.00 Uhr, Sächsische Winzerkirmes

14.00 Uhr, Estrade mit Gesangsgruppe »Dobrody« und der Jugend-
tanzgruppe »Vodograj« aus unserer Partnerstadt Obuchow (Ukraine)

16.30 / 18.30 Uhr, Hacki Ginda (D) – »Hackifun«

Streuobstwiesen

Chapiteau, 15.00 Uhr, Theater Post & Schreiber (D) – »Hans im Glück«

17.00 Uhr, Theater Post & Schreiber (D) – »IK BÜN KÖNIK«

Elbwiese

13.00 – 17.00 Uhr, Richard von Gigantikow (D) präs. »LABY LILALU«

21.00 Uhr, Finale Grande – Fröhliches Feuer- und Theaterspektakel

Ergänzungen und Änderungen vorbehalten! Stand 13. 8. 2009

Weitere Informationen unter: www.weinfest-radebeul.de

Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/8954120
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 – 13.00 Uhr

Tourist-Information
RADEBEUL

Öffentliche Stadtführungen 2009

19. und 20. 9. 2009, Wein-Wandern-Wackerbarth
Treff: 15.30 Uhr Staatsweingut Schloss Wackerbarth, Wackerbarthstraße 1

Wanderung durch die Weinberge rund um das Staatsweingut mit der abschließenden Möglichkeit einer kleinen Weinverkostung in einer Straußwirtschaft

Preis: 6,00 € pro Person Führung / 8,00 € pro Person mit Weinverkostung

Gastgeberverzeichnis 2010

Derzeit bereitet die Tourist-Information wieder ein neues Gastgeberverzeichnis vor. Alle interessierten Beherbergungsbetriebe haben in diesem Heft die Möglichkeit, Ihre Unterkunft vorzustellen. Die Auflage beträgt 8000 Stück. Der Versand erfolgt auf Anfrage deutschlandweit. Die Auslage erfolgt in der Tourist-Information und in vielen touristischen Einrichtungen. Ebenfalls wird es auf Reisemessen interessierten Gästen übergeben. Für nähere Information bzw. Zusendung der erforderlichen Auftragsunterlagen wenden Sie sich bitte an Frau Heike Thiele, Telefon 0351/8954125.

Carmina Burana 13. 9. 2009, 20.00 Uhr

Lößnitzstadion Radebeul, Steinbachstraße 13

Carl Orff – Konzertante Aufführung mit Solisten, Chor und Orchester der Landesbühnen Sachsen, Chor und Kinderchor der Singakademie Dresden e.V.

Eintritt: 20,00 € zzgl. 2,00 € VVK-Gebühr

Einladung zur Auftaktveranstaltung

im Familienzentrum

Das Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Radebeul lädt zur Vorstellung und Präsentation der Programminhalte »Aktionsprogramm Kindertagespflege« zu einer Auftaktveranstaltung am Mittwoch, den **9. September ab 18.00 Uhr** ein. Alle Eltern, Tagesmütter und -väter, Kita-LeiterInnen und ErzieherInnen sowie weitere Interessierte sind herzlich willkommen. Vorgestellt werden u.a. die Qualifizierungsmöglichkeit für die Tätigkeit in der Kindertagespflege, Weiterbildungsangebote oder der Elternstammtisch. Informationen und Anmeldung unter 0351/83973-23 oder -24.

Jeannette Kunert, pädagogische Mitarbeiterin

»Jobschnüffler in Radebeul«

Mit dem Projekt »Jobschnüffler« sollen sich vor allem für die Jugendlichen die Einstiegschancen in die Berufsausbildung und Beschäftigung verbessern. Schülerinnen und Schülern der 8. und 9. Klassen werden in den Berufsfeldern Chemikant, Pharmakant, Chemielaborant und Wellness/Gesundheit/Gastronomie die Anforderungskriterien und Ausbildungsinhalte der jeweiligen Berufsausbildung vermittelt. Im Rahmen des Projektes finden Exkursionen in Betriebe der Region statt. Personalleiter und Ausbildungsverantwortliche stellen die Ausbildungsmöglichkeiten in ihren Betrieben vor und beantworten die Fragen der Schüler. Das Projekt findet in den Herbstferien vom 19. bis 23.10.2009 statt und umfasst je Berufsfeld 40 Unterrichtsstunden.

Interessierte Schüler und Eltern wenden sich bitte an: RAG BILDUNG GmbH, BZ Radebeul, Telefon: 0351/8737611.

Allende-Gedenken

Alljährlich findet in Radebeul am Todestag des Präsidenten Chiles, Dr. Salvador Allende, eine Gedenkveranstaltung statt, als Bekenntnis zu Demokratie und Frieden. Wir laden alle Radebeuler ein, uns **am 11. September 2009, 15.00 Uhr** an der Allende Stele auf dem Hörnig-Platz in Radebeul zu treffen. Worte des Gedenkens spricht Prof. Dr. Wolfram Triller. Es können an der Stele Blumen niedergelegt werden.

Bund der Antifaschisten Region Dresden e.V.

Herbstflohmarkt

Sonnabend, 26. September 2009, 9.00 bis 12.00 Uhr

in KITA »Geschwister-Scholl« (Anne-Frank-Straße 3, Radebeul-Ost)

Verkaufsanmeldungen: elternrat.kiga.scholl@googlemail.com oder telefonisch Mo-Do jeweils 20.00 bis 21.00 Uhr unter 0351/4772765 (Pia Zwiebler). Verkauft werden gut erhaltene Kinderbekleidung, Spielzeug etc.

DRK-Blutspende

Termine Radebeul:

10. 9. 2009, 14.30 bis 18.00 Uhr, KITA G.-Hauptmann-Straße 12

24. 9. 2009, 11.00 bis 14.30 Uhr, Elblandkliniken, H.-Zille-Straße 13

Mohrenhaus

Deutscher Kinderschutzbund

12. September 2009, ab 10.00 Uhr

»Große Mohrenhausfete«

Seifenkistenrennen, Buntes Marktreiben, Fußballturnier

Öffnungszeiten Kindertreff: Di. – Jungentag, Mi. – Mädchentag, freitags 14.00 bis 16.00 Uhr – Sportangebote

Kinder- und Jugendzirkus Sanro – montags ab 15.30 Uhr

18. September 2009

Lesenacht im Mohrenhaus ab 19.00 Uhr mit Übernachtung

Thema Harry Potter, ab Klasse 5 (5,00 € pro Person)

23. September 2009, 19.00 Uhr

Familienbildung: Thema »Wege aus der Brüllfalle«

Referent: Jens-Uwe Hoffmann, Beitrag 3,00 €, Mitglieder DKSB 2,00 €

23. September 2009, 19.30 Uhr (im Freizeitbereich)

Elternkurs »Starke Eltern – Starke Kinder«: – Informationselementabend

Referenten: Frau Buhl und Frau Drescher, ausgebildete Multiplikatoren

Mail: kontakt@kinderschutzbund-radebeul.de

Telefon: 0351/8305118, ab 14.00 Uhr, zusätzlich 8305229

»Menschen mit Demenz«

im Café des Familienzentrums

15. September 2009 um 14.30 Uhr Begegnungsnachmittag

Thema »Vergiss mein nicht! Oder wie halte ich die Erinnerungen fest?« Erfahren Sie, in welchen Erinnerungswelten sich Menschen mit Demenz bewegen, warum die Hochzeitsreise vor 50 Jahren in den Spreewald prägnanter sein kann, als der Besuch der Enkelkinder am Vormittag. Aufgezeigt wird, mit welchen Mitteln Menschen mit Demenz unterstützt werden können, mit welchen einfachen Hilfsmitteln positive Interaktionen gefördert werden.

Eva Helms, eva.helms@familieninitiative.de

Radebeuler Tafel

Beide evangelischen Kirchengemeinden in Radebeul eröffnen zusammen mit der Freiwilligenagentur Radebeul am **4.10.2009** das Projekt »Radbeuler Tafel«. In einem Raum des Lutherhauses der Friedenskirchengemeinde wird wöchentlich mittwochs durch Ehrenamtliche Essen an Bedürftige ausgeteilt. Es werden Ehrenamtliche gesucht, die helfen möchten. Meldungen bei Pfarrer Mendt (Lutherkirchengemeinde, Kirchplatz 2, Tel. 8 36 56 21) und Frau Dr. Brink (Freiwilligenagentur, Dr.-Külz-Straße 4, Vereinshaus, dienstags 9.00 – 12.00 Uhr, Tel. 8 33 84 71).

Kirchenmusik

in der Lutherkirche Radebeul

Sonntag, 20. September, 19.30 Uhr

Radebeuler Orgelsommer mit dem Duo »La Vigna« Radebeul

Offene Kirche

täglich 10.00 – 17.00 Uhr, sonntags ab 12.00 Uhr

Ausstellung in der Taufkapelle: Arbeiten von Egon Löwith

mittwochs ab 16.30 Uhr Orgelmusik

Kirchenmusik

in der Friedenskirche Radebeul

Sonntag, 13. September, 20.00 Uhr

Radebeuler Orgelsommer »mare und meer«

Musik aus Mittelalter, Renaissance und Moderne,

Texte und Tanz, Commedia Nova

Samstag, 19. September, 16.00 Uhr

Herbst- und Weinfest

Gospelmesse für Solo, Doppelchor und Orchester

Sonntag, 20. September, 9.30 Uhr Bachkantate im Gottesdienst

Sonntag, 4. Oktober, 19.30 Uhr Gospelkonzert

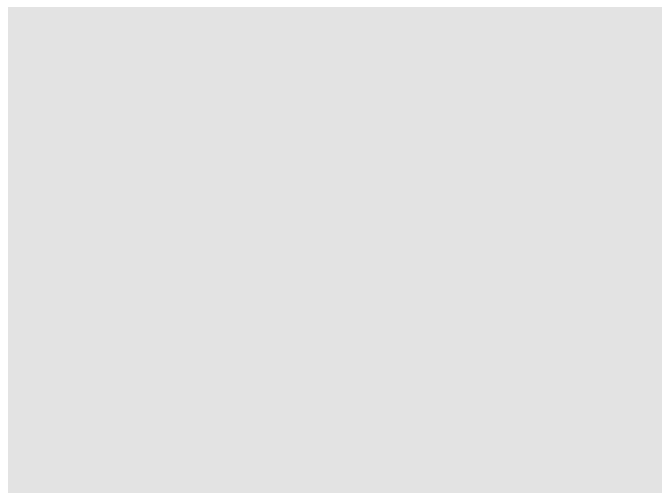
Schmalspurbahnmuseum Radebeul

www.ssb-museum.de

Am **12. und 13. 9. 2009** findet das 5. SSB Schmalspurbahn-Festivals in Radebeul-Ost statt. Der 125. Geburtstag der Löbnitzgrundbahn ist uns ein Anlass, sonnabends in der Zeit von 10.00 bis 22.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 17.00 Uhr ein buntes Programm für Fans und Familien rund um das Thema »Bimmelbahn« anzubieten.

Unser detailliertes Programm kann unter www.ssb-museum.de eingesehen werden.

Anzeige



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2, Tel. 0351/8 36 36 30 · Sidonienstraße 1 b-c, Tel. 8 30 52 32
Mo 9–19 Uhr · Di 9–19 Uhr · Mi 9–19 Uhr · Do geschl. · Fr 9–19 Uhr

Montag, 7. September 2009, 17.30 Uhr, Ost*

Gespräche über Literatur: »Kassandra«, Roman von Christa Wolf

Mittwoch, 9. September 2009, Neu! 17.00 und 20.00 Uhr!, Ost*

Literaturkino: »Grbavica – Esmas Geheimnis«

Unkostenbeitrag: 3,00 / 2,50 €

Mittwoch, 9. September 2009, 19.30 Uhr, West

Der Wille zum Glück – Literatur, Musik und Wein

»Auf jenem Stern ging eine frohe Sage...« zum 250. Geburtstag

Friedrich Schillers vorgetragen von Jürgen Stegmann.

Unkostenbeitrag: 2,50 €

Dienstag, 15. September 2009, 19.30 Uhr, West

Energiewende: »Anleitung für zukünftige Lebensweisen« – Handbuch von Rob Hopkins, Ulrike Meißner – Vortrag, Unkostenbeitrag: 2,50 €

Mittwoch, 16. September 2009, 19.30 Uhr, Ost*

Literatur der Region, Unkostenbeitrag: 3,00 / 2,50 €

Jens Wonneberger und Norbert Weiß stellen »Autoren und Literatur in und über Hellerau« vor und lesen aus eigenen Werken.

Dienstag 22. September 2009, 14.00 Uhr, West

RTL's Bücherkiste: »Wie die Märchen in die Bücher kamen«

Ab 6 Jahren, Unkostenbeitrag: 0,50 €

Mittwoch, 23. September 2009, 19.30 Uhr, Ost

Sachsen im Prozess der Reichseinigung 1871, Vortrag zur

Geschichte Sachsens mit Dr. Hans Führlich, Unkostenbeitrag: 2,50 €

aktuelle Ausstellung:

»Mein Weg« – Zeichnungen, Ölmalerei und Radierungen von Nadja Fomenkova in der Galerie der Stadtbibliothek Radebeul-Ost

* Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

Donnerstag, 10. September 2009

»Planeten in Deutschland und anderswo«

19.30 Uhr – Ausstellungseröffnung und Vortrag zum Projekt und der Ausstellung »Planeten in Deutschland« von Peter von Krusenstern

20.30 Uhr – »Auf der Suche nach einer zweiten Erde«

Vortrag von Frau Dr. Ruth Tietz vom Institut für Planetenforschung Berlin. Seit der Entdeckung des ersten extrasolaren Planeten 1995 umfasst die Liste mehr als 350 Objekte. Überwiegend haben diese Planeten ganz andere Eigenschaften wie wir sie aus unserem Sonnensystem kennen und damit werden neue Fragen zu ihrer Entstehung und Entwicklung aufgeworfen.

Donnerstag, 24. September 2009, 20.00 Uhr

Workshop für Beobachtungseinsteiger (4 Veranstaltungen)

Orientierung am Sternhimmel

Sonnabend, 26. September 2009, 21.00 Uhr

»Die Reise zum Anfang der Zeit«, Erste Radebeuler Fulldome-Show

freitag: 21.30 Uhr öffentliche Himmelsbeobachtungen

sonnabends: 15.00 Uhr Familienpl., 19.00 Uhr Abendplanetarium



Felsenbühne Rathen

Amselgrund 17 · 01824 Rathen · Telefon 035024 / 777-0 · Fax 7 77-35
Kartenvorverkauf: 9.00 bis 17.00 Uhr, www.dresden-theater.de

Die Übersicht des aktuellen Spielplans und alle weiteren Informationen finden Sie unter: www.dresden-theater.de



Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/8311-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di, Mi, Do, So 14.00 – 18.00 Uhr

Vernissage »Der Schein des Seins«

Richard von Gigantikow, André Wirsig, Susan Paufler
Objekte, Installationen, Wolperdinger, Fotografien,
Leuchtkästen, Hörstücke
am 5. September 2009, um 19.30 Uhr

Vortrag Elena Yarovaya über »Narrenreich« von DEREVO,
eine Veranstaltung des Fördervereins Wandertheaterfestival Radebeul
am 7. September 2009, um 20.00 Uhr

Ausstellung »Der Schein des Seins«
6. September bis 11. Oktober 2009

**Bitte nutzen Sie die erweiterten Öffnungszeiten von Stadtgalerie
und Heimatstube zum Herbst- und Weinfest.**

Heimatstube Kötzschenbroda

01445 Radebeul, Altkötzschenbroda 21, Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr
kleine Dauerausstellung mit Fotos, Texten, Dokumenten und Karten
sowie ausgewählten Sachzeugen zur Geschichte Kötzschenbrodas
Kontakt über Stadtgalerie

Vernissage Burkhard Schade »Die Farben des Verfalls«
Galerie im Technischen Rathaus, Pestalozzistraße 8
Fotografien, am 17. September 2009, um 19.00 Uhr

Ausstellung Burkhard Schade (Radeburg) »Die Farben des Verfalls«
Fotografien, 17. September bis 20. November 2009

HofLÖSSNITZ

STIFTUNG WEINGUTMUSEUM

Stiftung Weingutmuseum

Knohlweg 37 · Telefon 0351/83983-33
www.hofloessnitz.de · info@hofloessnitz.de

»Fotografische Impressionen an der Sächsischen Weinstraße«
Fotografien von Brigitte Wiemer, Dresden

- 6. September + Sonntagsführung
- 27. September »Die historische Weingutanlage Hoflössnitz«
- 10. September Reihe Weinbau und Weinkultur
5. Veranstaltung »Kulturgeschichte des Tokayer«
Vortrag mit Verkostung
- 26. September Reihe Weine im Porträt – Zwei Hände voll Wein
gefüllt mit den Lieblingsweingütern der Reihe
- 27. September Konzertreihe 6. Kammerkonzert
»Wunder der leisen Töne« Werke von Gaultier, Sanz



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/83730-10 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr · Montag geschlossen

Sonnabend, 12. September 2009, 10.00 bis 18.00 Uhr
Familientag »Im Zeichen des Mustangs«
Geschichten & Wissen zum Pferd bei den Indianern in Nordamerika
gibt's beim Familientag im Karl-May-Museum.

Sonnabend, 12. September 2009, 18.30 Uhr
Vortrag von Wolfgang Franz (Greifswald):
Die Wampumgürtel der Irokesen (Eintritt frei)
Eine Veranstaltung des Förderverein Karl-May-Museum e.V.



Ev. Grundschule Radebeul

Wilhelm-Eichler-Straße 13 · 01445 Radebeul
Telefon 0351 / 8336966 · www.ev-grundschule.de

Sonnabend, 5. September 2009, 9.00 bis 12.00 Uhr
»Schule die Spaß macht« Tag der offenen Tür



Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/83070-91
Telefax 0351/83070-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

3., 15. September und 1. Oktober 2009, jeweils 18.00 Uhr
Musizierstunde, Musikschule Dürerstraße 1

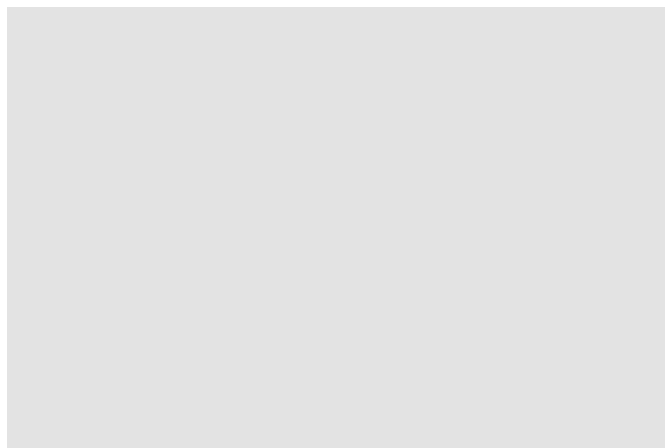


Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V.

Bernhard-Voß-Straße 27 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8304776
www.vhs-lkmeissen.de · heduschka@vhs-lkmeissen.de

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
9H2808	Trommeln für Anfänger	07.09.
9H4300	Italienisch für die Reise	08.09.
9H4402	Spanisch Grundstufe I	08.09.
9H5314	Einführung in die EDV und Windows Vista	08.09.
9H3026	Gesundheits- und Fitnessgymnastik 50+	09.09.
9H4633	Englisch Mittelstufe I	10.09.
9H2807	Mundharmonikaworkshop für Anfänger	12.09.
9H3031	Rückenfit	12.09.
9H3010	AROHA - Ausdruckstanz im 3/4 Takt	12.09.
9H105	Bali – Magie im Paradies	14.09.
9H4603L	Englisch für Wiedereinsteiger + Grundstufe II	16.09.
9H4701L	Tschechisch am Morgen	16.09.
9H3003	Bollywood-Oriental-Mix, Anfänger	17.09.
9H4602	Englisch Grundstufe I 55+	17.09.
9H5631	Finanzbuchführung	17.09.
9H4203	Französisch Grundstufe I	18.09.
9H4628	Easy Everyday English	18.09.
9H2707	Nähen – Einfache Änderungen	19.09.
9H4628L	Morning Tea	21.09.
9H3139	Autogenes Training, Kraft tanken	23.09.
9H4629F	English For Business	23.09.
9H380	Indisch Kochen	24.09.
9H4354L	Kultur und Kochen auf Italienisch	25.09.
9H3140	Tai Chi Chuan – Qi Gong, Schnuppertag	26.09.
9H2622	Silberschmiede	28.09.
9H2406	Gärten gestalten, Grundsätze	28.09.
9H2504	Aquarellieren	28.09.
9H2412	Floristik durch das Jahr, Herbstfloristik	30.09.
9H4502L	Chinesisch, Grundstufe I	30.09.

Anzeige





Radebeuler Apothekennotdienste

September 2009: Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und im täglichen Wechsel.

01.09.	Apothek Goldener Reiter	DD, Hauptstraße 38
02.09.	Apothek im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
03.09.	Ginkgo—Apothek	DD, Schweriner Straße 50a
04.09.	Apothek im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
05.09.	Lößnitz Apothek	RL, Hauptstraße 25
06.09.	St. Pauli-Apothek	DD, Tannenstraße 17
07.09.	Kronen-Apothek	DD, Bautzner Straße 15
08.09.	Linden-Apothek	DD, Königsbrücker Straße 52
09.09.	Schauburg Apothek	DD, Königsbrücker Straße 57
10.09.	Apothek am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
11.09.	Pfauen Apothek	DD, Leipziger Straße 118
12.09.	Adler Apothek	RL, Moritzburger Straße 13
13.09.	Alte Apothek	RL, Gellertstraße 18
14.09.	Weinberg Apothek	DD, Großenhainer Straße 170
15.09.	Kant Apothek	DD, Hildesheimer Straße 66
16.09.	Elisabeth Apothek	DD, Leipziger Straße 218
17.09.	Barbara Apothek	DD, Großenhainer Straße 129
18.09.	Bethesda Apothek	RL, Borstraße 30
19.09.	Medic Apothek	DD, Peschelstraße 31
20.09.	Stadt-Apothek	RL, Bahnhofstraße 19
21.09.	Galenus-Apothek	DD, Hoyerswerdaer Straße 40
22.09.	Apothek Altmarkt-Galerie	DD, Webergasse 1
23.09.	Apothek »Weißes Roß«	RL, Straße des Friedens 60
24.09.	Eichen-Apothek	DD, Königsbr.-Landstraße 92
25.09.	Apothek am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
26.09.	König-Apothek	DD, Königstraße 29
27.09.	Weintrauben Apothek	RL, Meißner Straße 147
28.09.	Apothek am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
29.09.	Apothek im WTC	DD, Freiburger Straße 35
30.09.	Apothek Goldener Reiter	DD, Hauptstraße 38

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden



Jugendkunstschule Meißen e.V.

Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V. · Telefon 03521/73 11 93
Termine für: Außenstelle Grundhof, Paradiesstraße 68, Radebeul

Sonntag, 6. September 2009

Tag der offenen Tür

Modewerkstatt, montags 16.00 –18.00 Uhr

Ihr könnt fantasievolle neue Mode selbst entwerfen Assesoires umsetzen und vor allem handwerkliche Fähigkeiten im Bereich der Schneiderei erwerben (Niederauer Straße 8, Meißen).

Kurse in Radebeul (Teilnahme nach Anmeldung)

Montag	16.00 – 18.00 Uhr	Bühnenbild
Montag	16.00 – 18.00 Uhr	Metallgestaltung
Dienstag	16.00 – 18.00 Uhr	Plastisches Gestalten
Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr	Malerei / Grafik
Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr	Malerei / Grafik
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr	Malerei / Grafik
Donnerstag	18.00 – 20.00 Uhr	Malerei / Grafik



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55 -200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Federweißerfest	12. und 13.9.
Winzerbrunch	6., 13., 20., 27.9.
Sachsenprobe	3. und 17.9.
Spiel der Aromen	5. und 19.9.
Weinbergswanderung	6.9.
Die Wein-Führung	täglich
Die Sekt-Führung	täglich
Schloss- und Garten-Führung	sonntags u.n.V.

IMPRESSUM

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul

Redaktion: Pressereferentin, Telefon 0351/8 31 15 48, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE Nachf. Druckerei · Kartonagen · Verlag GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul, Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/837 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: innerhalb der ersten fünf Werktage, Haushaltwerbung Walter Dresden, Oelsaer Straße 6, 01734 Rabenau, Telefon 0351/64 01 60

Auflage: ca. 16.500 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 15. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. Werktag, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus), Rosa-Luxemburg-Platz 1, Altkötzschenbroda 21 und Forststraße 26

Homepage: www.radebeul.de

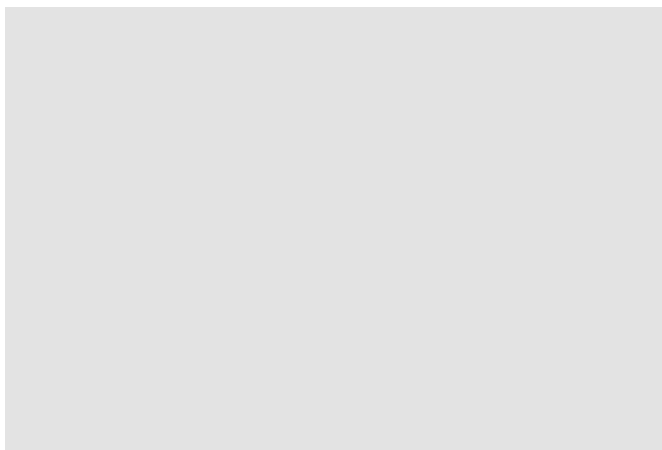
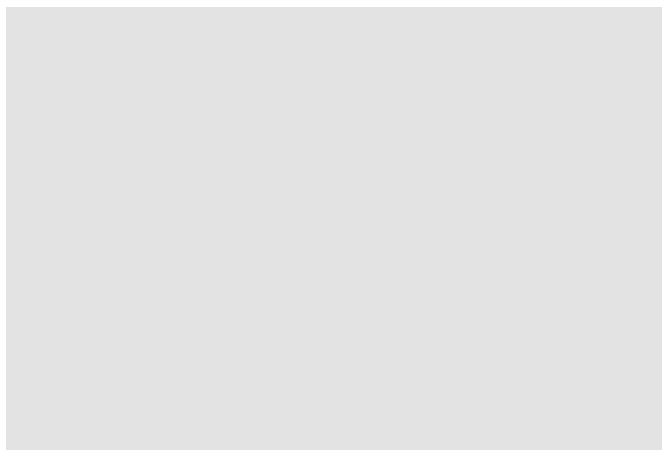
Fotonachweis: Titel – J. Dietl | Seite 3, 7 – SG Stadtplanung und Denkmalschutz
Seite 4 – SG Jugendfreizeit | Seite 6 – KITA »Radebeuler Spatzen«, Sparda Bank

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge von Parteien/Organisationen und Institutionen zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen.

Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben. Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5!

Anzeige

Anzeige



PR

